

JAHRES BERICHT 2022



**Film und Medien
Stiftung NRW**



Liebe Leserinnen und Leser,

Petra Müller
Geschäftsführerin
Film- und
Medienstiftung NRW

mit rund 36 Mio. Euro konnte die Film- und Medienstiftung NRW im Jahr 2022 über 400 Projekte fördern. Mehr als 17 Mio. Euro davon flossen in die Produktion von rund 50 Kinofilmen, rund 8 Mio. Euro an 30 Serien und TV-Projekte und rund 4 Mio. Euro an 50 Nachwuchsprojekte und Debüts. Mit einer Spitzensumme von 1,5 Mio. Euro konnten 100 Kinos unterstützt werden, Standortprojekte und Festivals erhielten rund 1,2 Mio. Euro, die Aus- und Weiterbildung 1,3 Mio. Euro. Allein die Produktionsförderung

konnte einen Effekt von 300 % auslösen. Last but not least gingen rund 3 Mio. Euro an 39 Gamesprojekte und interaktive Inhalte.

Also alles gut und back to normal? Nicht ganz, denn 2022 wird als das Jahr der Zeitenwende in die Geschichte eingehen. Pandemie, Ukrainekrieg, Energiekrise, Inflation, Klimakrise sind auch für die Film- und Medienbranche nicht ohne Auswirkungen, die Werbeeinnahmen stocken, von den Folgen der anhaltenden digitalen Umwälzungen einmal ganz abgesehen.

Nichtsdestotrotz konnten mit der Förderung der Film- und Medienstiftung herausragende Kino- und TV-Filme, Serien, Games, VR-Projekte und vieles mehr in NRW entstehen. „Rheingold“ von Fatih Akin ist mit über 1 Mio. Besucher:innen einer der erfolgreichsten Filme des Jahres. Mit „Der Nachname“, „Contra“ und „Eingeschlossene Gesellschaft“ sind Sönke Wortmann drei Publikumserfolge hintereinander gelungen. 2022 waren 3 Filme in den Wettbewerb der Berlinale eingeladen, „Lieber Thomas“ von Zeitsprung wurde mit 9 Preisen zum großen Gewinner beim Deutschen Filmpreis, und die High-End-Serie „Strafe“ feierte Weltpremiere im Rahmen von Canneseries. Insgesamt wurden 155 NRW-geförderte Filme zu nationalen und internationalen Festivals eingeladen und mit über 100 Auszeichnungen prämiert.

Gemäß der aktuellen Goldmedia-Studie konnte NRW als einziges Bundesland seine Position als führender Produktionsstandort ausbauen – und das auch bei den Plattform-Programmen. In der Verbindung von Ausbildung und Förderung ist hier im zurückliegenden Jahrzehnt eine neue Generation von spannenden Produzent:innen herangewachsen, die mit großer Ambition erfolgsorientiert und systemübergreifend arbeitet.

Auch bei Games, XR und interaktiven Inhalten ist NRW führend: Die jährliche Förderung von 3 Mio. Euro wird dank des Landes NRW ab 2023 um weitere 500.000 Euro für Serious Games erhöht. Seit Anfang 2023 sind neben den Förderaufgaben nun auch die Marketing- und Vernetzungsaufgaben des Mediennetzwerk.NRW in die Film- und Medienstiftung integriert.

Wie wichtig zentrale Events in allen Branchenbereichen für die Standortentwicklung sind, konnte die weltweit größte Spielemesse gamescom 2022 nach zwei Jahren Virtualität wieder unter Beweis stellen. Gleichzeitig wurden attraktive neue Branchenevents entwickelt bzw. gefördert, wie der Doku-Tag, die Filmmesse und der International Distribution Summit. Creators und Communities kamen beim neu aufgestellten VideoDays Festival zusammen. Das Filmfestival Cologne wächst, und ab Juni 2023 ist das renommierte SerienCamp in Köln zu Hause.

Dazu passt, dass an der ifs der erste Jahrgang des „European Showrunner Programme“ erfolgreich abgeschlossen hat, ebenso einzigartig wie das berufsbegleitende Masterprogramm „Entertainment Producing“. Dass die Film- und Medienstiftung und ihre Beteiligungsgesellschaften sich dabei der Einhaltung der ökologischen Standards als auch den Grundsätzen von Gender und Diversity verpflichtet haben, ist selbstverständlich.

Das Medienland ist aktuell und perspektivisch gut aufgestellt, krisenerprobt, kreativ und innovationsfähig, und die Film- und Medienstiftung ist sehr froh, hierzu beitragen zu dürfen, wo immer möglich auch Impulse zu setzen. Aber ohne das Engagement von Produzent:innen, Kreativen und Dienstleistern, den Verantwortlichen in der Politik und bei unseren Gesellschaftern – nicht zuletzt einem engagierten Team in der Film- und Medienstiftung – wäre all das nicht möglich. Ihnen allen gebührt mein herzlichster Dank!

Ihre/Eure *Petra Müller*

Inhalt

Unternehmen

3

Auftrag
Gesellschafter
Finanzierung
Beteiligungen
Verwendung der Mittel
Aufsichtsrat
Organisation

Förderung

6

Förderung in Zahlen
Förderung 2022
Kinofilme
Serien und TV-Filme
Nachwuchs
Games, XR und Webvideo
Film Commission NRW
Creative Europe Desk NRW
Hörspiel

Standortmarketing und -entwicklung

17

Events und Vernetzung
Festivals und Märkte
Kommunikation
Beteiligungsunternehmen

Förderentscheidungen

22

Produktion I
Produktion II
Abschlussfilme
Digitale Spiele und interaktive Inhalte
Innovative serielle Formate
Standortprojekte
Hörspiel

Impressum

Das Unternehmen

Mit einem Fördervolumen von aktuell rund 36 Mio. Euro gehört die Film- und Medienstiftung seit 30 Jahren zu den bedeutendsten Förderhäusern in Deutschland und Europa. Ihre Aufgabe ist die Stärkung der Film- und Medienkultur und der Film- und Medienwirtschaft in Nordrhein-Westfalen. Ihre Gesellschafter sind das Land NRW und der WDR, das ZDF und RTL. Förderpartner sind ProSiebenSat.1, MagentaTV und Sky.

Die Film- und Medienstiftung NRW fördert Kino- und Fernsehfilme, Serien, Games, Webcontent, die Modernisierung von Kinos, die Entwicklung von Hörspielen und unterstützt den Film- und Mediennachwuchs in NRW. Standortmarketing und -entwicklung sowie die Präsentation des Medienlandes im In- und Ausland zählen ebenfalls zu ihren Aufgaben. In ihrer Verantwortung für das Film- und Medienland hält sie Beteiligungen: Mediencluster NRW/Mediennetzwerk.NRW, ifs internationale filmschule köln, Mediengründerzentrum NRW, Grimme-Institut und German Films.

Auftrag

> Förderung der Film- und Medienkultur sowie der Film- und Medienwirtschaft NRW

> Finanzielle Förderung

- Kinofilme
- Serien und TV-Filme
- Drehbuch, Produktionsvorbereitung, Projektentwicklung
- Verleih und Vertrieb
- Kinos in NRW
- Games, XR und Webcontent
- Hörspiele

> Standortmarketing und -entwicklung

- Präsentation des Film- und Medienlandes NRW regional, national und international bei Veranstaltungen, Festivals und Messen
- Vernetzung der regionalen Film- und Medienunternehmen auf Kongressen und Events
- Unterstützung des Film- und Mediennachwuchses

> Dienstleistungsaufgaben

- Ansprechpartner für nationale und europäische Film- und Medienförderprogramme

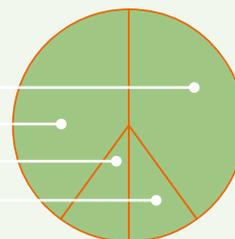


„Dancing Pina“
Regie: Florian Heinzen-Ziob

Gesellschafter

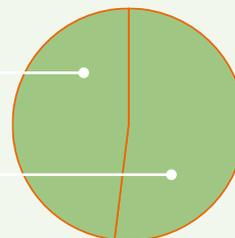
			
Hendrik Wüst Ministerpräsident des Landes Nordrhein- Westfalen	Tom Buhrow Intendant Westdeutscher Rundfunk	Norbert Himmler Intendant Zweites Deutsches Fernsehen	Henning Tewes Geschäftsführer RTL Television

Land Nordrhein-Westfalen	40 %
Westdeutscher Rundfunk	40 %
Zweites Deutsches Fernsehen	10 %
RTL Television	10 %



Finanzierung/Gesamtmittel

Landesmittel	20.215.900 Euro
Sendermittel WDR, ZDF, RTL, ProSiebenSat.1, Sky, Telekom/Magenta TV	21.619.000 Euro
Gesamt	41.834.900 Euro



Beteiligungen

ifs internationale filmschule köln	100 %
Mediencluster NRW/Mediennetzwerk.NRW	100 %
Mediengründerzentrum NRW	74,9 %
Grimme-Institut	10 %
German Films	4 %

Vereinsmitgliedschaften

Médaille Charlemagne
Filmforum NRW

Aufsichtsrat



Vorsitzender
Prof. Dr. Werner Schwaderlapp
Landesanstalt für Medien NRW



Stellv. Vorsitzende
Eva-Maria Michel
Justiziarin WDR,
Stellv. Intendantin WDR



Anjara Ingrid Bartz
Mitglied
WDR-Rundfunkrat



Friederike van Duiven
Mitglied
WDR-Rundfunkrat



Claus Grewenig
Leiter der
Medienpolitik RTL



Klaus Kaiser
Mitglied des Landtags



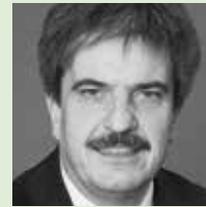
Nathanael Liminski
Chef der Staatskanzlei,
Staatssekretär



Thomas Nückel



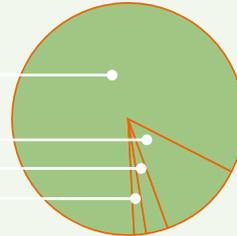
Jörg Schönenborn
Programmdirektor
Information, Fiktion und
Unterhaltung WDR



Peter Weber
Justiziar ZDF

Verwendung der Mittel

Förderung*	34.360.990 Euro
Betriebsmittel	
Personal, Sachkosten, Organe	5.016.486 Euro
Kommunikation, Präsentationen, Veranstaltungen	1.208.317 Euro
Beteiligungen, Sonderprojekte	772.833 Euro
Gesamt	41.358.626 Euro



*inkl. Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen

Organisation

Geschäftsführung

Zentrale Aufgaben	Förderung	Kommunikation	Standortmarketing	Standortentwicklung
Verwaltung	Produktion (Film/TV/Serie)	Pressearbeit	Marketing	Förderung Neue Medien
Finanzplanung	Drehbuch/Vorbereitung	Online-Kommunikation	Standortpräsentation	Games/interaktive Inhalte
Buchhaltung	Verleih/Vertrieb	Social Media	Standortpublikationen	Standortprojekte
IT/EDV	Kino	Festivalauftritte	Messen und Märkte	
Empfang	Serielle Formate	Premieren		<i>Mediennetzwerk.NRW</i>
	Festivalförderung	Unternehmenspublikation	Veranstaltungen	
Controlling	Hörspiel		Kongresse/Events	
			Kooperationen	
Justizariat	Creative Europe Desk NRW			
Personal			Film Commission	
Beteiligungen				

Förderung in Zahlen

Förderkategorien	Anzahl	Summe
Film und Serien		
Development (P I und P II)	53	1.270.500,00 €
Drehbuch	19	331.600,00 €
Produktionsvorbereitung	18	480.400,00 €
Serielle Formate	16	458.500,00 €
Stipendien		
Gerd Ruge Stipendium	5	100.000,00 €
Wim Wenders Stipendium	5	100.000,00 €
Produktion (P I, P II und Abschlussfilme)		
Kinofilme (inkl. Low Budget)	51	17.322.200,00 €
Serien und Fernsehfilme	14	7.500.000,00 €
Experimental- und Kurzfilme	13	248.890,00 €
Abschlussfilme	17	348.900,00 €
Postproduktionsprojekte	3	71.000,00 €
Digitale Spiele und interaktive Inhalte		
Prototyp und Konzept	33	1.566.000,00 €
Produktion	6	1.406.000,00 €
Verleih/Vertrieb (P I und P II)		
Kino		
Kinoprogrammpreis	74	1.000.000,00 €
Filmpräsentationen	19	73.500,00 €
Kinomodernisierungen und Marketingmaßnahmen	8	416.000,00 €
Standortevents		
Festivals und Festivalpräsentationen	12	662.000,00 €
Innovative Standortprojekte	22	490.500,00 €
Hörspiel		
	26	113.000,00 €
Modellprojekt		
	1	125.000,00 €
Summe	406	34.360.990,00 €
Aus- und Weiterbildungsförderung und Werbung für den deutschen Film im In- und Ausland		1.360.000,00 €
Gesamt		35.720.990,00 €
NRW-Effekt*	296 %	69.307.089,00 €
Gesamtherstellungskosten der geförderten Projekte*	49	429.093.982,00 €

* bezogen auf P I Produktionsförderung

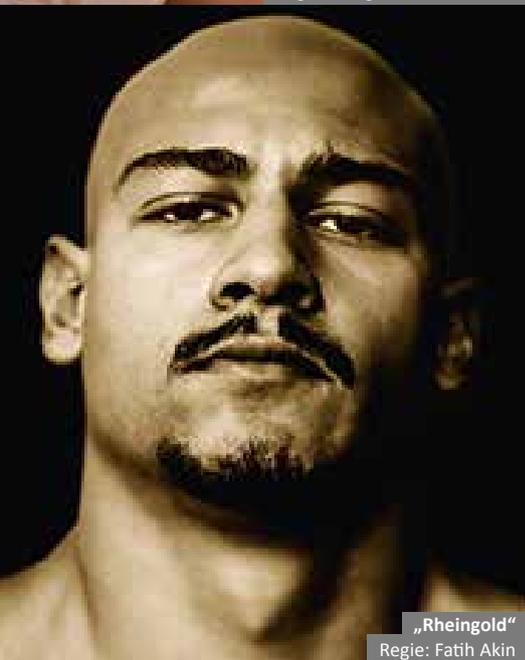


„Bis ans Ende der Nacht“
Regie: Christoph Hochhäusler

Förderung 2022 Filme, Serien, Games



„Ingeborg Bachmann – Reise in die Wüste“
Regie: Margarethe von Trotta



„Rheingold“
Regie: Fatih Akin



„Der Nachname“
Regie: Sönke Wortmann

2022 unterstützte die Film- und Medienstiftung NRW insgesamt 406 Projekte in den Bereichen Film, Serien und TV-Projekte, Kino, Hörspiel sowie Games, XR und Online-Content. Mit einem Fördervolumen von rund 35,7 Mio. Euro bleibt die Film- und Medienstiftung NRW eine der führenden Länderförderungen.

Die Produktionsförderung (P I) von 49 Film- und Serienprojekten umfasste 23,4 Mio. Euro und löste Ausgaben in Höhe von rund 430 Mio. Euro aus. Der NRW-Effekt lag bei rund 300 %.

Insgesamt 17,3 Mio. Euro gingen an 51 Kinofilme und rund 7,6 Mio. Euro an 22 internationale Koproduktionen. Mit einer Gesamtsumme von 4,1 Mio. Euro konnten 50 Nachwuchsprojekte und Debüts unterstützt werden. 14 TV-Projekte wurden mit 7,5 Mio. Euro gefördert, 8 Serien mit mehr als 5 Mio. Euro, Kinder- und Jugendfilme mit 2,4 Mio. Euro. Mehr als 800.000 Euro gingen in die Entwicklungsförderung von Kinofilmprojekten und 1,5 Mio. Euro an Verleih und Vertrieb. 34 Festivals und innovative Standortprojekte wurden mit rund 1,2 Mio. Euro unterstützt. Hinzu kommen Standortpräsentationen im In- und Ausland sowie Aus- und Weiterbildungsaktivitäten mit rund 1,4 Mio. Euro. Im vergangenen Jahr wurden außerdem 101 Kinos in NRW mit 1,5 Mio. Euro unterstützt.

Insgesamt 3 Mio. Euro standen für die Entwicklung und Produktion digitaler Spiele und interaktiver Inhalte bereit, wodurch 39 Games- und XR-Projekte gefördert werden konnten.

Durch das Creative Europe MEDIA Programm wurden der Film- und Medienbranche in NRW mehr als 2,7 Mio. Euro zur Verfügung gestellt.

Gender und Diversity

Von 98 geförderten Film- und Fernsehprojekten stammten 14 von Produzentinnen (rund 17 %) und 36 von Regisseurinnen (circa 37 %). Die Film- und Medienstiftung NRW unterstützt außerdem Forschungsprojekte, Plattformen und Veranstaltungen, um die notwendige Weiterentwicklung in der Branche zu unterstützen: darunter, das Internationale Frauen Film Fest Dortmund+Köln, das Mentoring-Programm „Into The Wild“ und den NRW-Förderpreis für junge Entwicklerinnen. Mit dem „Sheroes“-Programm des Mediengründerzentrums wird das Empowerment von Gründerinnen in der Medienbranche gefördert.

Nachhaltigkeit

Grünes Produzieren ist ein wichtiger Teil des großen Ziels Klimagerechtigkeit. Im Februar 2023 wurden beim Deutschen Produzententag einheitliche ökologische Produktionsstandards für Kino-, TV- und Online-/VoD-Produktionen beschlossen. Schon seit dem 1. Januar 2022 müssen Antragsteller:innen in NRW mit ihren Förderanträgen eine Selbstauskunft zur ressourcenschonenden Herstellung ihrer Projekte vorlegen. Am selben Tag ist auch die Novellierung des Filmförderungsgesetzes in Kraft getreten, die umweltfreundliches Drehen und Geschlechtergerechtigkeit verpflichtend macht. Die Film- und Medienstiftung förderte 2022 u. a. die Entwicklung des „Filmhybrid 30/60“, des ersten nachhaltigen Stromversorgungssystems für Filmproduktionen. Durch Informationsangebote wie „Keen to be green“ werden praxisnahe, grüne Fachkenntnisse vermittelt. Im Rahmen der Kinoprogrammpreise NRW wurden 2022 erstmals 20 Preise für Grünes Kino verliehen.

Förderziele

- > vielfältiges, qualitativ profiliertes Filmschaffen in NRW
- > Stärkung der Produktions- und Dienstleistungsbranche in NRW
- > Stärkung der unabhängigen Produzenten
- > Förderung von Innovationen und Experimenten
- > Unterstützung des Nachwuchses und junger Entwickler:innen
- > Stärkung der Kinolandschaft

Förderprofil

- > Arthouse-Kino
- > Publikumsfilme
- > Dokumentarfilme
- > Int. Koproduktionen
- > Kinder- und Jugendfilme
- > Junges Kino aus NRW
- > TV-Filme
- > Serien
- > Serielle Formate
- > Digitale Spiele und interaktive Inhalte

Kinofilme

Von 1991 bis 2022 hat die Film- und Medienstiftung NRW 10.400 Projekte mit über 1 Mrd. Euro gefördert, davon alleine 2.800 Filme mit 832 Mio. Euro. Der Filmförderausschuss kam 2022 in 5 Sitzungen zusammen: Es gingen 25,5 Mio. Euro in die Produktionsförderung von 98 fiktionalen und dokumentarischen Kinofilmen, mehr als 800.000 Euro in die Entwicklungsförderung und rund 1,5 Mio. Euro an Verleih und Vertrieb. Ebenfalls 1,5 Mio. Euro erhielten die Kinos in NRW, davon 1 Mio. Euro als Programmprämien.

Publikumserfolge

Die filmstiftungsgeförderte Produktion „Rheingold“ knackte die Marke von 1 Mio. Besucher:innen und wurde damit zum erfolgreichsten Film von Regisseur Fatih Akin. Auch für Sönke Wortmann wurde das erste vollständige Kinojahr nach der Pandemie zu einem persönlichen Triumph. Seine Hit-Komödien „Der Nachname“ (über 800.000 Besucher:innen), „Contra“ (über 750.000) und „Eingeschlossene Gesellschaft“ (338.000) gehörten zu den erfolgreichsten deutschen Produktionen des Jahres.

Arthouse

Die Kinosaison 2022 begann mit mehreren filmstiftungsgeförderten Produktionen in den deutschen Arthouse-Kincharts. Darunter „Spencer“ von Pablo Larraín, dessen Hauptdarstellerin Kristen Stewart 2022 für einen Oscar nominiert war, „Annette“ von Leos Carax und „Monte Verità – Der Rausch der Freiheit“ von Stefan Jäger. Zahlreiche Kinostarts folgten wie u. a. „A E I O U – Das schnelle Alphabet der Liebe“ von Nicolette Krebitz, „Der Russe ist einer, der Birken liebt“ von Pola Beck, „Wir sind dann wohl die Angehörigen“ von Hans-Christian Schmid, „Meinen Hass bekommt ihr nicht“ von Kilian Riedhof, „Axiom“ von Jöns Jönsson oder „Die Zeit, die wir teilen“ von Laurent Larivière. Beim 72. Deutschen Filmpreis war Andreas Kleinerts „Lieber Thomas“ mit 9 Auszeichnungen der große Gewinner des Abends.

Internationale Koproduktionen

Mit rund 7,6 Mio. Euro wurden 22 internationale Koproduktionen gefördert. Nach dem großen Erfolg ihres Spielfilms „Prayers for the Stolen“ hat Tatiana Huezo mit „The Echo“ wieder einen Dokumentarfilm realisiert, der bei der Berlinale 2023 mit dem Regiepreis im Encounters-Wettbewerb sowie dem „Berlinale Documentary Award“ ausgezeichnet wurde. Bei der Berlinale feierten jüngst auch „Inside“ von Vasilis Katsoupis und „Seneca“ von Robert Schwentke ihre Premieren. „La Sirène“, der erste Animationsfilm der iranischen Filmemacherin Sepideh Farsi, der u. a. im Kölner Trickstudio Lutterbeck entstanden ist, feierte seine Premiere als Eröffnungsfilm im Berlinale Panorama.



Dreharbeiten in NRW (Auswahl)

A Thin Line

Weydemann Bros.

Alice

Neue Schönhauser Filmproduktion

Bis ans Ende der Nacht
Heimatfilm

C'est la vie (AT)

UFA Fiction

Constellation

Electric Eye

Davos

LETTERBOX Filmproduktion

Der Pfau

eitelsonnenschein

Die Gewerkschafterin

Heimatfilm

Enkel für Fortgeschrittene

Claussen+Putz

Falling into Place

Weydemann Bros.

Gletschergrab

Splendid Entertainment

Gute Freunde –

Die wahre Geschichte des FC Bayern München

UFA Fiction

Herrhausen –

Der Herr des Geldes

Sperl Film + Fernsehproduktion

Ich bin Dagobert

Zeitsprung Pictures

In Liebe, eure Hilde

Pandora Film Produktion

Ingeborg Bachmann –

Reise in die Wüste

Heimatfilm

Irgendwann werden wir uns

alles erzählen

Rohfilm Factory / ROW Pictures

Ivo

Network Movie

Lassie –

ein neues Abenteuer

Henning Ferber Filmproduktion

Lebenslänglich Erlemann

Construction Filmproduktion

Manta, Manta – Zwoter Teil

Constantin Film

Monster im Kopf

2Pilots

Skatergirlz

Westside

Unsere wunderbaren Jahre 2

UFA Fiction



Family Entertainment und Kinderfilme

Die filmstiftungsgeförderte Produktion „Die Häschenschule – Der große Eierklau“ von Ute von Münchow-Pohl gehörte mit einer halben Million Besucher:innen zu den erfolgreichsten Kinofilmen für junge Zuschauer:innen. Ähnlich erfolgreich waren auch „Die Mucklas ... und wie sie zu Pettersson und Findus kamen“ von Ali Samadi Ahadi und Markus Dietrich sowie „Mein Lotta-Leben 2 – Alles Tschaka mit Alpaka!“ von Martina Plura oder die Neuverfilmung von „Peterchens Mondfahrt“. „Der Pfad“ von Tobias Wiemann wurde beim Deutschen Filmpreis und beim Preis der Deutschen Filmkritik als Bester Kinderfilm des Jahres ausgezeichnet. „Mission Ulja Funk“ von Barbara Kronenberg ist aktuell in der Vorauswahl für den Deutschen Filmpreis 2023.

Dokumentarfilme

Cem Kayas „Aşk, Mark ve Ölüm – Liebe, D-Mark und Tod“ wurde im vergangenen Jahr mit zahlreichen Auszeichnungen bedacht, darunter dem Panorama-Publikumspreis der Berlinale. Viel Beachtung und Publikumszuspruch fand außerdem der filmstiftungsgeförderte Dokumentarfilm „Mutter“ von Carolin Schmitz, der u. a. beim Hessischen Film- und Kinopreis geehrt wurde. Zahlreiche weitere geförderte Dokumentarfilme feierten im vergangenen Jahr ihre Kinostarts wie „Auf Anfang“ von Georg Nonnenmacher und Mike Schlömer, „Loving Highsmith“ von Eva Vitija oder „Dancing Pina“ von Florian Heinzen-Ziob.

Dreharbeiten: Kinofilme, TV und Serien

Im April endeten die Dreharbeiten zu „Die Gewerkschafterin“ mit dem französischen Schauspielstar Isabelle Huppert, die bereits im Jahr zuvor für „Die Zeit, die wir teilen“ zahlreiche Drehtage in NRW absolviert hatte. Mit den Stars Noomi Rapace und Jonathan Banks entstand für Apple TV+ die Psychothriller-Dramaserie „Constellation“ u. a. im Raum Köln. Bei Düsseldorf fand Frauke Finsterwalders Neuinterpretation des Sisi-Mythos mit den Schlössern in Benrath und Herdringen ihre einmaligen Locations. „Sisi & Ich“ feierte jüngst auf der Berlinale seine Premiere.

Festivals und Auszeichnungen

Im Jahr 2022 wurden 155 geförderte Filme zu nationalen und internationalen Festivals eingeladen und mit über 100 Auszeichnungen prämiert. Beim 72. Deutschen Filmpreis war Andreas Kleinerts „Lieber Thomas“ mit 9 Auszeichnungen der große Gewinner des Abends und wurde auch mit dem Hauptpreis, der Goldenen Lola, geehrt. 3 Auszeichnungen gingen an Andreas Dresens „Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush“, eine Auszeichnung an Sabrina Sarabis „Niemand ist bei den Kälbern“. 5 Preise des Verbandes der deutschen Filmkritik gingen im Jahr 2022 an 4 filmstiftungsgeförderte Produktionen. Für den 58. Grimme-Preis waren 5 filmstiftungsgeförderte Produktionen nominiert: „Oeconomia“ von Carmen Losmann gewann im Wettbewerb Information & Kultur. Auch 2023 waren 4 geförderte Produktionen nominiert, von denen „Im Feuer – Zwei Schwestern“ von Daphne Charizani einen Preis gewann.

Kinoprogrammpreis NRW

Preisträger
74 Filmtheater
aus 46 Städten

Spitzenprämien

Casablanca, Bochum
Cinema & Kurbelkiste,
Münster
Lichtspiele Kalk, Köln
Schloßtheater, Münster
Zoom Kino, Brühl

Sonderprämien Grünes Kino

Atelier, Düsseldorf
Bambi, Düsseldorf
Bambi & Löwenherz,
Gütersloh
Berli Theater, Hürth
Capitol Theater, Kerpen
Cinema, Düsseldorf
Cinova, Köln
Filmhaus, Köln
Filmtheater, Winterberg
JAC, Attendorn
Kino, Bad Driburg
Lichtspiel + Kunsttheater
Schauburg, Dortmund
Lichtspielhaus, Lennestadt
Linden-Theater, Frechen
Metropol, Düsseldorf
Metropolis, Köln
Rex am Ring, Köln
Scala, Warendorf
Souterrain, Düsseldorf
Viktoria Filmtheater,
Hilchenbach



„Babylon Berlin – Staffel 4“

Regie: Achim Borries, Henk Handloegten, Tom Tykwer



„Angela Merkel – Im Lauf der Zeit“

Regie: Torsten Körner



„Strafe“

Regie: Oliver Hirschbiegel u. a.



„A Thin Line“

Regie: Damian John Harper, Sabrina Sarabi



„Das Weiße Haus am Rhein“

Regie: Thorsten M. Schmidt



„Höllental“

Regie: Marie Wilke

Serien und TV

Als Produktionsstandort für TV- und Entertainment-Produktionen nimmt NRW eine klare Spitzenposition ein: Jede dritte Sendeminute wird in NRW produziert. 2022 förderte die Film- und Medienstiftung 8 Serien mit über 5 Mio. Euro, 14 TV-Projekte mit 7,5 Mio. Euro, außerdem 16 innovative serielle Formate mit rund 460.000 Euro.

„A Thin Line“, „Constellation“, „Strafe“, „Bonn“

Die Weydemann Bros. haben für Paramount+ die filmstiftungsgeförderte Cyberthriller-Serie „A Thin Line“ zu großen Teilen in NRW gedreht. Die Serie um Klima-Hackivistinnen gehört damit zu den allerersten eigens produzierten Serien für den neuen Streaming-Dienst. Einige Drehtage in NRW hatte im vergangenen Jahr auch die Thriller-Serie „Constellation“: Emmy-Gewinnerin Michelle MacLaren inszenierte für Apple TV+ hier ihre Stars Noomi Rapace und Jonathan Banks. Im Juni war auf RTL+ das außergewöhnliche filmstiftungsgeförderte Serienprojekt „Strafe“ erschienen, das 6 Kurzgeschichten von 6 Regisseur:innen zusammenführt. Die ARD strahlte jüngst mit „Bonn – Alte Freunde, neue Feinde“ von Regisseurin Claudia Garde eine weitere aufwendige High-End-Serie aus, die von der Film- und Medienstiftung gefördert wurde.

„Unsere wunderbaren Jahre“, „Lu von Loser“

Die zweite Staffel der UFA Fiction-Serie „Unsere wunderbaren Jahre“ startete jüngst erfolgreich zur Primetime in der ARD. Auch „Lu von Loser“, eine Koproduktion mit ZDF/Das kleine Fernsehspiel, ging in eine zweite Staffel. Die Serie um die Sorgen einer jungen Mutter wurde durch das Pilotprogramm für innovative serielle Formate der Filmstiftung gefördert und im vergangenen Jahr abgedreht.

„Babylon Berlin“

Nach dem großen Erfolg der 3. Staffel im Jahr 2020, die in über 140 Ländern zu sehen war, feierte die 4. Staffel der Ausnahmeserie „Babylon Berlin“ im Oktober 2022 ihre Premiere auf Sky. Regie führten erneut Henk Handloegten, Achim von Borries und Tom Tykwer, die an zahlreichen Motiven in NRW hinter der Kamera standen.

Berlinale Series Market, European Series Day, Seriencamp

Die Filmstiftung war 2022 zum 8. Mal Hauptpartner des Berlinale Series Market, der erneut herausragende Serienprojekte vorstellte. Darunter die für Netflix produzierte Action-Thrillerserie „Kleo“ (Zeitsprung Pictures) und die High-End-Dokuserie „Reeperbahn Special Unit 65“ (Gebrüder Beetz). Der European Series Day fand i. R. des Film Festival Cologne statt und brachte Serienmacher:innen in Köln zusammen. Das Seriencamp, Deutschlands größtes Serienfestival, wird im Mai 2023 erstmalig in Köln stattfinden.

MIPTV/MIPCOM, Canneseries, Séries Mania, International Emmys

Im Rahmen des Canneseries Festival feierte die filmstiftungsgeförderte Anthologie-Serie „Strafe“ ihre Weltpremiere. Bei der MIPCOM, dem weltweit größten internationalen Markt für Entertainment Content, fand erneut der traditionelle German MIP Cocktail statt. Die ifs internationale filmschule köln beleuchtete beim Serienfestival Séries Mania in einer eigenen Veranstaltung die Situation von Showrunner:innen in Europa. Im November reiste eine NRW-Delegation zur Verleihung der 50. International Emmy Awards nach New York.

Geförderte Projekte (Auswahl)

„Spillover“ – Der Übersprung
Broadview TV

A Thin Line
Weydemann Bros.

Alaaf
2Pilots

Constellation
Electric Eye

Die Flut
Taglicht Media

Friedefeld
Little Dream Entertainment

Gute Freunde –
Die wahre Geschichte des
FC Bayern München
UFA Fiction

Haus Kummerveldt 2
Outside the Club

Ich bin Dagobert
Zeitsprung Pictures

Lebenslänglich Erlemann
Construction Film

Lu von Loser (Staffel 2)
Alice Gruia Productions

Polizeikommando –
Deutschlands Kampf gegen
das organisierte Verbrechen
gebrueder beetz

Schattenriss –
Die vier Reeves und ein Mord
Lichtblick Film- und
Fernsehproduktion

Innovative Serielle Formate

Miljö
Made in Germany

Nika, Lotte, Mangold!
Machmer & Schäper,
Studio Huckepack

Remote
Cameo

Schalotte –
Eine Zwiebel für alle Fälle
Trickstudio Lutterbeck

Twentysome Think Tank
eitelsonnenschein

Volvo* Vulva
Julia Keller



Stipendiat:innen Gerd Ruge Stipendium



Stipendiat:innen Wim Wenders Stipendium



Preisträger:innen Baumi Script Development Award



„Doom Cruise“
Regie: Simon Steinhorst, Hannah Stragholz



„Lamarck“
Regie: Marian Mayland



Rebana Liz John mit Team „Ladys Only“
Kompass-Perspektive-Preis

Nachwuchs

Mit 4,1 Mio. Euro unterstützte die Film- und Medienstiftung 2022 insgesamt 50 Nachwuchsprojekte und Debüts. Sie vergibt das Gerd Ruge Stipendium für Dokumentarfilmer:innen, das Wim Wenders Stipendium für innovatives Filmschaffen und den Baumi Script Development Award. An junge Kreatur:innen der digitalen Medienszene richten sich die Förderprogramme für digitale, interaktive Inhalte und serielle Formate sowie das Creator College NRW.

Gerd Ruge Stipendium

Im vergangenen Jahr wurden erneut 100.000 Euro für die Entwicklung von anspruchsvollen Dokumentarfilmen durch die Film- und Medienstiftung NRW vergeben: Das 21. Gerd Ruge Stipendium erhielten Florian Heizen-Ziob, Jakob Krese, Maria Mohr, Bettina Timm und Marcin Wierzchowski. Es war die erste Verleihung nach dem Tod von Namensgeber und Schirmherrn Gerd Ruge, der im Oktober 2021 im Alter von 93 Jahren verstorben war. An seiner statt waren Tochter Elisabeth Ruge und sein Sohn Boris Ruge als Ehrengäste anwesend.

Wim Wenders Stipendium

Zum 9. Mal verlieh die Film- und Medienstiftung NRW gemeinsam mit der Wim Wenders Stiftung das Wim Wenders Stipendium. Das renommierte Stipendium, das jährlich mit einer Gesamtsumme von rund 100.000 Euro ausgelobt wird, ermöglicht jungen Filmemacher:innen eine unabhängige Entwicklung ihrer innovativen filmischen Ideen. Aus insgesamt 30 Anträgen wählte die Jury 5 Projekte aus.

Baumi Script Development Award

Im 7. Jahr des Baumi Script Development Award erhielten die georgische Filmemacherin Dea Kulumbegashvili für ihr Treatment „Historia“ und der deutsche Filmemacher Visar Morina für sein Projekt „Hatixhe and Shaban“ anteilig den mit 20.000 Euro dotierten Baumi Script Development Award aus den Händen von Gastjurorin Ildikó Enyedi. Der Preis wird in Erinnerung an den legendären Produzenten Karl „Baumi“ Baumgartner verliehen.

Creator College NRW

Im Mai 2022 startete die 3. Ausgabe des Creator College NRW im Phantasialand in Brühl. Die Film- und Medienstiftung NRW förderte erneut 9 Webvideo-Creators mit einem Bootcamp, zwei Aufbaueminaren und einem Stipendium in Höhe von 6.000 Euro pro Projekt. Erfolgreiche Webvideo-Creators waren als Mentor:innen und Referent:innen vor Ort und teilten ihre langjährigen Erfahrungen.

MA „Entertainment Producing“, „Masterclass Entertainment“

Das berufsbegleitende Masterprogramm „Entertainment Producing“ an der ifs internationalen filmschule köln ist ein im deutschen Sprachraum einzigartiger Studiengang zur Entwicklung, Produktion und Auswertung non-fiktionaler Entertainment-Formate. Ein weiteres Ausbildungsangebot an der ifs ist die „Masterclass Entertainment“: ein halbjähriges Intensivtraining, das im März 2023 mit neuem Konzept und dem Branchenpartner Prime Video Deutschland in die 2. Runde ging.

„European Showrunner Programme“

Im Rahmen des „European Showrunner Programme“ konnten im vergangenen Jahr erstmals 12 Serienautor:innen aus 10 Ländern ihre Qualifikation erweitern. Branchenpartner des Programms, das 2023 fortgesetzt wird, sind Netflix und das Festival Séries Mania.

Abschlussfilme (Auswahl)

AKHI

Mohsin Shah

Dann lieber sterben

Pauline Schläger

Das Hexen-Syndikat

Fabiana Fragale

Die Liga der außergewöhnlichen Arbeitnehmer

Melissa Arcak

El Mártir

Alejandro Mathé

Erbschaft (AT)

Boris Maximov

Everythingness

Julia Elzbieta Jesionek

Jamestown

Jan Hendrik Lübbers

Moloch

Felix Geiger

My Life as a Dog (AT)

Naama Heiman

Oben Ohne (AT)

Isis Rampf

Taking Care

Lenia Friedrich

Tulip

Miriam Rebecca Klischat

Viel Nebel im November

Anna Lena Höhne

Gerd Ruge Stipendium

Hefezeit

Maria Mohr

Ich bin dann morgen mal schlank

Bettina Timm

Schlagbaum

Marcin Wierzchowski

Solastalgia

Florian Heizen-Ziob

The Gods must be mistaken

Jakob Krese

Wim Wenders Stipendium

Below Deck

Martina Mahlknecht,
Martin Prinoth

Geschichten in der Dunkelheit

Tatjana Kononenko

Heute ist Mutter gestorben

Cem Kaya

Sol

Su-Jin Song

Zum Knochen

Simon Steinhorst, Hannah
Stragholz, Olivia Schröder

Baumi Script Development Award

Hatixhe and Shaban

Visar Morina

Historia

Dea Kulumbegashvili



„Chained Echoes“
Matthias Linda



„Hell Pie“
Sluggerfly



„White Shadows“
Monokel



„Winter Games 2023“
Independent Arts Software



„Eville“
VestGames



„Derpy Conga“
Giant Door

Games, XR

Seit 12 Jahren fördert die Film- und Medienstiftung NRW die Entwicklung von Games und interaktiven Inhalten. So konnten 280 Projekte mit über 17 Mio. Euro unterstützt werden. Im Jahr 2022 wurden 39 Projekte mit 3 Mio. Euro gefördert. Ab 2023 erhöht sich die jährliche Fördersumme auf 3,5 Mio. Euro.

Förderung Digitale Spiele und Interaktive Inhalte

2022 konnten in 3 Fördersitzungen 39 Games- und VR-Projekte mit knapp 3 Mio. Euro gefördert werden. Dazu gehören das aufwendig produzierte Adventure-Game „Hinterland“, das VR-Game „Timeride Worlds“ und das plattformübergreifendes VR/PC-Trainingsspiel „The Freya Nehalennia Incident“, das Krisenmanagement-, Führungs- und Team-Fähigkeiten in Ausnahmesituationen fördern soll.

XR-Studie 2022

Laut der „XR in Deutschland 2022“-Studie ist NRW mit einem geschätzten Umsatz von rund 111 Mio. Euro, einer durchschnittlichen Beschäftigungszahl von 2.675 Mitarbeitenden und 428 Haupt- und Nebenstandorten der größte XR-Standort in Deutschland.

gamescom, devcom, Indie Arena Booth

2022 kehrte die gamescom mit hunderttausenden Besucher:innen als physisches Event nach Köln zurück, ebenso die Entwickler:innenkonferenz devcom. Medienminister Nathanael Liminski verkündete beim NRW Get Together am NRW-Stand die Erhöhung der Fördermittel ab 2023 für Serious Games und Gamification in Höhe von 500.000 Euro. Außerdem ermöglichte das Mediennetzwerk fünf NRW Spieleentwickler:innen einen exklusiven Platz am Indie Arena Booth.

Deutscher Entwicklerpreis, Clash of Realities

Beim Deutschen Entwicklerpreis waren NRW-Entwickler:innen in 8 Kategorien nominiert. „Antura & the Letters“ von der TH Köln/ Cologne Game Lab erhielt den Sonderpreis für Soziales Engagement. Casilda de Zulueta wurde mit dem zum 4. Mal vergebenen NRW-Förderpreis für junge Entwicklerinnen ausgezeichnet. Der interdisziplinäre Austausch über Games stand auch bei der letzten Ausgabe der internationalen Forschungskonferenz Clash of Realities im Fokus.

Gametreff NRW, Match Me!

Die Vernetzung der Gamesbranche stand bei den Networking-Eventreihen „Gametreff NRW“ und „Match Me!“ auch 2022 im Mittelpunkt. Beim #FemDevsMeetup kamen insbesondere Frauen und marginalisierte Personengruppen zusammen.

Next Level – Festival for Games, Indie Game Fest, Places _ VR

Mit einem Mix aus Kunst-Performances, Games-Parcours, AR-Stationen und Symposien feierte man beim dreitägigen Next Level – Festival for Games in der Zeche Zollverein in Essen das partizipative und interaktive Moment der Gameskultur. Beim Indie Game Fest 2022 in Köln tauschten sich Fachbesucher:innen drei Tage lang mit über 30 ausgewählten Indie-Teams aus. Grüne Städte der Zukunft waren dank XR im Rahmen von lala. ruhr beim Places _ VR-Festival vor Ort in Gelsenkirchen zu erleben.

Digitale Spiele und interaktive Inhalte (Auswahl)

Konzept

Escape-History-VR
Platri It
HandicAPP vom Trauma zum Trium
Routine Health
Kind Nature
Polypirates
Kinky Demons
Rel.Pink
MIDCARD
BUNTSPECHT
Projekt Amboss (AT)
Funtails
WUSELIG (AT)
the Good Evil

Prototyp

Adventurers' Advocate
Spoonful Games
Cultures Mobile
Funatics Software
Dead Letters Calling
Spoodrft Games
Destruction Simulator
Secret Item Games
EMYO
Refutura
Evil Puppets! Kill Kill!
Monokel
Flucht & Widerstand
the Good Evil
Grafinho
Soybloq
Hieronymus
Rhenus Vina Musica
Kind Nature
Polypirates
Kubifaktorium 2
Neomateria Games
MIDCARD
BUNTSPECHT
Morbid Metal
Screen Juice Interactive
Nether Spirits
Spellfusion
Solarpunk
Cyberwave
Tiny Bookshop
Neoludic Games
Window Stories
Ludopium

Produktion

Belonging
Farbspiel Interactive
Boule Petanque – Ein VR Sportspiel
Kai Kramhöft
Dungeon Full Dive
Txx Gaming Studios
Hinterland
Cyber Manatee
The Freya Nehalennia Incident
Cobaltied
Timeride Worlds – Master Of Time
TimeRide



Creator College NRW



VideoDays Festival



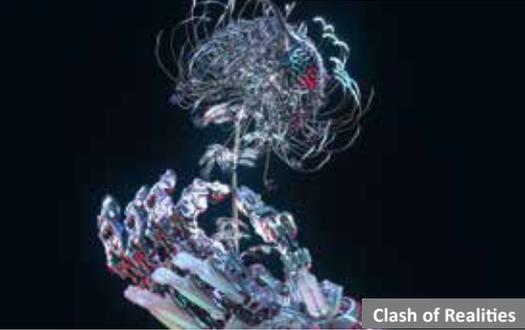
Deutscher Entwicklerpreis



Digital Media Region NRW Stand
gamescom



Preisträger Youlius Award



Clash of Realities

Webvideo

NRW ist ganz vorne, wenn es um Webvideo geht – mit großer Resonanz in der jungen Zielgruppe. Die Film- und Medienstiftung NRW fördert die Entwicklung innovativer digitaler Webinhalte und die Kreateur:innen u. a. mit Stipendien, um diese starke Position zu festigen.

Creator College NRW

Das Creator College NRW hat sich mit nunmehr 3 Ausgaben als Leuchtturmprojekt für die Webvideo-Szene etabliert. Nach einer intensiven Bootcamp-Woche wurden die Teilnehmer:innen in einer halbjährlichen Aufbauphase erneut weiter betreut und zusätzlich durch ein Stipendium unterstützt.

VideoDays Festival

Die VideoDays sind zurück: Das legendäre Creator-Event feierte mit völlig neuem Konzept einen erfolgreichen Neustart in Köln. Über 400 Content Creator, die zusammen mehrere hundert Millionen Menschen im Netz begeistern, waren vor Ort. Gefördert wurde das VideoDays Festival durch die Staatskanzlei NRW und die Film- und Medienstiftung NRW. Zu den Branchenpartnern gehörten YouTube, TikTok, Pinterest, Joyn und LinkedIn. Zu den Gästen der abschließenden Award-Gala zählte NRW-Ministerpräsident Hendrik Wüst, der mit einer Laudatio den Preis in der Kategorie „Social Responsibility“ überreichte.

Youlius-Award, Grimme Online Award

Der Youlius-Award ist ein Preis für aufstrebende Content Creator, die mit den herausragenden Inhalten ihrer Kanäle neue Reichweiten suchen. Im vergangenen Jahr kamen 8 Nominierte aus NRW, 4 von ihnen wurden im September 2022 mit Preisen ausgezeichnet. Seit über 20 Jahren zeichnet das Grimme-Institut publizistische Qualität im Internet mit den Grimme Online Awards aus. Im vergangenen Jahr waren 4 Projekte aus NRW nominiert. In der Kategorie „Spezial“ gewann mit CORRECTIV. Lokal ein Ableger des Recherchenetzwerks CORRECTIV, das komplexe Recherchen im Lokaljournalismus anstößt.

Mediennetzwerk.NRW/Mediencluster NRW

Das Mediennetzwerk.NRW, betrieben durch das Mediencluster NRW, war auch 2022 Ansprechpartner für die digitale Medienszene im Bundesland. Es unterstützte die audiovisuelle Branche durch ein umfassendes Beratungs- und Informationsangebot und durch gezielte Vernetzungs- und Vermittlungsaktivitäten im In- und Ausland. Zum 1. Januar 2023 übernahm die Film- und Medienstiftung NRW die Aufgaben ihres Tochterunternehmens. In der Abteilung „Standortentwicklung“ werden in Zukunft alle Aktivitäten im Bereich Neue Medien gebündelt.

Standortprojekte

- Clash of Realities
- Creator College Day
- Creator College NRW: Boot Camp
- Deutscher Entwicklerpreis
- Documentary Campus Masterschool
- EMC Showrunner Master Class
- EWIP European Work in Progress
- Hörspielwiese Köln
- Indie Game Fest
- NRW Acceleration Track
- Play! An Interdisciplinary Conference on Digital Games in Museums
- VideoDays Festival
- Webvideostipendien
- Youlius Award

Veranstaltungstermine/ Kooperationen Mediencluster NRW

- Creator Club
- Creator College NRW: Boot Camp
- Digital Demo Day
- gamescom 2022: Opening Night Live
- gamescom congress/ gamescom Stand NRW-Get together
- Gametreff NRW
- Gametreff NRW/ #FemDevsMeetup
- Laval Virtual Europe
- Medien.NRW Match Me!
- NRW @ Indie Arena Booth/ Meet your Neighbours @ gamescom
- Places Festival
- Sheroos
- Skilltree.NRW
- Slush – Unternehmerreise
- Youlius-Award



Altstadt Monschau



Herner Wald



Schloss Nordkirchen, Münsterland



Landschaftspark Duisburg



Die Eifel



Feierabendhaus – Setbesuch „Ingeborg Bachmann“, Hürth

Film Commission NRW

Seit 1999 unterstützt die Film Commission NRW unter dem Dach der Film- und Medienstiftung nationale und internationale Produzenten bei der Motivsuche, bei Drehgenehmigungen oder bei der Vermittlung von Kontakten zu Dienstleistern in Nordrhein-Westfalen.

Spannende Motive und hochmoderne Studios

Auch in 2022 entstanden viele nationale und internationale Kino- und TV-Produktionen sowie Serien-Projekte in den Studios und „on location“ in NRW. Der Berlinale-Wettbewerbsfilm „Irgendwann werden wir uns alles erzählen“ von Emily Atef mit Felix Kramer und Marlene Burow wurde unter anderem in Bielefeld und Bad Driburg realisiert. Autor und Regisseur Mehmet Akif Büyükcatalay inszenierte den Thriller „Hysteria“ mit Nicolette Krebitz und Mehdi Meskar in den Hauptrollen an verschiedenen Orten in NRW. Ein Teil der historischen Dramaserie „Davos“ mit Dominique Devenport, Jeanette Hain und David Kross wurde von dem Regie-Duo Anca Miruna Lăzărescu und Jan-Eric Mack in NRW inszeniert. „In Liebe, eure Hilde“ von Andreas Dresen mit Liv Lisa Fries in der Rolle der Widerstandskämpferin Hilde Coppi wurde ebenfalls in NRW realisiert. Hanno Olderdissen fand Motive für „Lassie – ein neues Abenteuer“, Til Schweiger zog es für „Manta, Manta – Zwoter Teil“ wieder ins Ruhrgebiet, Wolfgang Groos realisierte „Enkel für Fortgeschrittene“ größtenteils in Essen und Köln und Aylin Tezel führte Regie für „Falling into Place“ ebenfalls in NRW.

Dreharbeiten Datenbank

Auf den Serviceseiten der Film- und Medienstiftungs-Website führt die Film Commission die „Dreharbeiten Datenbank“, die einen Überblick über aktuelle Dreharbeiten und abgedrehte Produktionen in der Region gibt.

Internationale Kooperationen

Die Film Commission ist Teil des Netzwerkes der German Film Commission (www.location-germany.de), der europäischen Film Commissions EUFCN (www.eufcn.com) sowie des amerikanischen Dachverbandes AFCI (www.afci.org).

„Keen to be green“

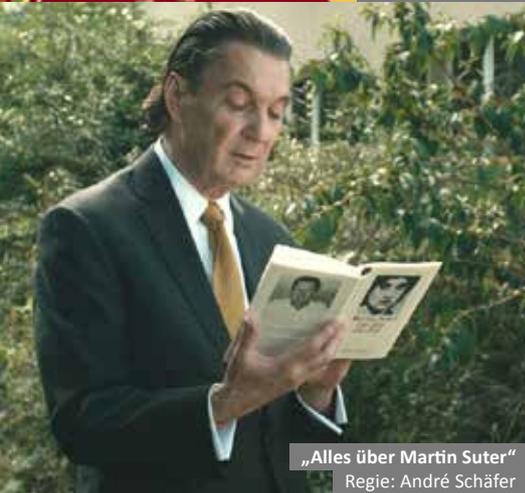
Auch beim Thema Nachhaltigkeit unterstützt die Film Commission NRW die Branche gezielt und erarbeitet derzeit einen „Green Production Guide“. Das Netzwerk der German Film Commissions hat zudem die Nachhaltigkeitsinitiative „Keen to be green“ ins Leben gerufen, die auch im Jahr 2022 im Bereich Green Filmmaking mit Online-Seminaren, Netzwerkveranstaltungen und Green-Practice-Beispielen mit dem Experten Philip Gassmann informierte und weiterbildete. Sie wird 2023 fortgesetzt.

NRW-Städtenetzwerk Mitglieder

- Aachen
- Arnsberg
- Bielefeld
- Bochum
- Bonn
- Duisburg
- Düsseldorf
- Essen
- Fröndenberg
- Hamm
- Hürth
- Kreis Düren
- Kreis Gütersloh
- Kreis Mettmann
- Kreis Minden-Lübbecke
- Kreis Soest
- Köln
- Leverkusen
- Lünen
- Mülheim an der Ruhr
- Münster und Münsterland
- Mönchengladbach
- Nettetal
- Oberhausen
- Rees
- Rhein-Kreis Neuss
- Solingen
- Wuppertal



„Schalotte – Eine Zwiebel für alle Fälle“
Regie: Olaf Kamin



„Alles über Martin Suter“
Regie: André Schäfer



„Milchzähne“
Regie: Sophia Bösch



Apollo Aachen

Creative Europe Desk NRW

Der Creative Europe Desk NRW ist Anlaufstelle für Medienschaffende aus NRW, Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland. Angesiedelt bei der Film- und Medienstiftung NRW, berät der Desk über die Fördermöglichkeiten des EU-Programms Creative Europe MEDIA und organisiert branchenspezifische Veranstaltungen im In- und Ausland.

MEDIA Förderungen für NRW

MEDIA förderte 2022 NRW-Unternehmen mit über 2,7 Mio. Euro: Der größte Anteil (881.000 €) ging an zwei europäische Fortbildungsinitiativen, die damit gleich für drei Jahre realisiert werden können: Der „European Games Accelerator“ der SpielFabrique und das „European Showrunner Programm“ der ifs internationalen filmschule köln. Mit 486.000 € wurden Projekte in den Bereichen Innovative Tools & Geschäftsmodelle und Creative Innovation Lab gefördert. Für Projektentwicklungen erhielten Produktionsfirmen und Spieleentwickler über eine halbe Millionen Euro. Knapp 380.000 € gingen an zwei Kölner Verleihunternehmen. Die Int. Kurzfilmtage Oberhausen sind erneut Partner des MEDIA geförderten „European Short Film Network“. Mit etwa 387.000 € unterstützt MEDIA 33 NRW-Kinos über das „Europa Cinemas Network“.

Förderergebnisse NRW 2022

Bisher veröffentlichte Förderungen für NRW:

Fortbildungsprogramme (2023-2025)	
ifs internationale filmschule köln	540.000,00 €
SpielFabrique	340.859,20 €
Innovative Tools & Geschäftsmodelle	
SpielFabrique	112.221,60 €
K5 International	109.114,32 €
Creative Innovation Lab	
Nurogames	264.940,56 €
Projektentwicklung: Kino, TV & Games	
Mount Devil	99.473,68 €
TrickStudio Lutterbeck	60.000,00 €
SEETREE	45.800,00 €
SAGAmelia Film- und Fernsehproduktion	18.000,00 €
the good evil	150.000,00 €
Nurogames GmbH	149.916,50 €
Verleihförderung	
Splendid Film	353.507,07 €
Rapid Eye Movies	23.730,00 €
Innovative Tools & Geschäftsmodelle	
SpielFabrique	112.221,60 €
K5 International	109.114,32 €
Festival-Netzwerke	
Internationale Kurzfilmtage Oberhausen	60.000,00 €
Kino-Netzwerk Europa Cinemas	
33 NRW-Kinos	387.000,00 €
Summe	2.714.562,93 €

Creative Europe Desk NRW Veranstaltungen/ Kooperationen (Auswahl)

Filmfestival Max Ophüls Preis
Online-Diskussion –
Erfahrungsaustausch unter
Produzent:innen
Share your Slate
Koproduktionstreffen @
Berlinale

Crossborder Film Conference
Produzent:innentreffen NRW,
Benelux

NRW Dokutag

Int. Pitching-Sessions

Rheinisches Koproduktionstreffen

Match Me if You Can!
Branchenübergreifendes
Netzwerken

**Meet your Neighbours @
gamescom Cologne**
Vernetzung europäischer
Spieleentwickler:innen &
Publisher

XR-Panel und Networking Cocktail in Venedig

Filmkunstmesse Leipzig
Workshop für
Kinobetreiber:innen

**B3 Biennale des
bewegten Bildes**
Konferenz zu Transformation
der Demokratie

Film Festival Cologne
European Series Day
European Work in Progress

**Duisburger Filmwoche
und doxs!**
Konferenz – Filmbildung
in der Doku-Branche

**Documentary Campus
Workshop NRW**



Noam Bruslovsky und Lucia Lucas
Preisträger:innen Hörspielpreis der Kriegsblinden



Helmut El Kurdi
Preisträger Kinderhörspielpreis



Christoph Tiemann und das Theater ex libris
Hörspielwiese Köln



Hörspielwiese Köln Chill Out

Hörspiel

Die Film- und Medienstiftung fördert sowohl das klassische Hörspiel als auch den innovativen und spielerischen Findungsprozess des Genres. 2022 konnten insgesamt 26 Stipendien zur Entwicklung neuer Hörspielprojekte in einer Gesamthöhe von 110.000 Euro vergeben werden.

Hörspielpreis der Kriegsblinden

Der Hörspielpreis der Kriegsblinden feierte 2022 im großen Kreis den 71. Hörspielpreis der Kriegsblinden, nachdem die Veranstaltung die Jahre zuvor gezwungenermaßen kleiner ausfiel. „Die Arbeit an der Rolle“ von Noam Brusilovsky und Lucia Lucas gewann den renommierten Preis für Radiokunst. Seit 2020 teilt sich die Film- und Medienstiftung NRW die Trägerschaft des Preises mit dem Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband (DBSV).

Deutscher Kinderhörspielpreis

Im Rahmen der ARD-Hörspieltage ging der Deutsche Kinderhörspielpreis 2022 an Hartmut El Kurdi für sein Stück „Clevergirl“. Gleichberechtigte Träger des Preises, der zum 17. Mal vergeben wurde, sind die Filmstiftung NRW und die Landesrundfunkanstalten der ARD.

Hörspielforum

Das Hörspielforum NRW, die Arbeitskonferenz für Hörspielschaffende der Film- und Medienstiftung NRW, konnte 2021 und 2022 Corona-bedingt leider nicht stattfinden. Die nächste Ausgabe fand vom 24. bis 26. März 2023 statt.

5. Hörspielwiese Köln

Ein Hörspiel-Highlight 2022 war erneut das Open-Air-Festival „Hörspielwiese Köln“, das zum ersten Mal im Kölner Stadtgarten stattfand. Vom 26. bis 28. August konnten Kinderhörspiele, Klassiker, Live-Hörspiele und Klangkunst unter freiem Himmel präsentiert werden. Die Hörspielwiese ist Treffpunkt für Hörspiel-Macher:innen und -Hörer:innen und das einzige Open-Air-Festival für Hörspiele und Hörkunst in NRW. Die Idee zum Festival entstand beim Hörspielforum NRW.

Hörspielförderung

Preisträger

Hörspielpreis d. Kriegsblinden

Die Arbeit an der Rolle
Lucia Lucas, Noam Bruslovsky

Deutscher Kinderhörspielpreis

CLEVERGIRL
Hartmut El Kurdi

Geförderte Hörspiele (Auswahl)

Alleinsam (AT)
Philipp Blömeke, Larissa Bischoff, Lena Entezami

August (AT)
Cristin König

AUF EWIG DEIN
Gesine Schmidt

Der Wert der Arbeit
Christine Werner, Sonja Ernst

Die Geschichte der Republik Shkid
Jannis Funk

Die Glückliche(n)
Susanna Mewe, Carola Lowitz

Die unerträgliche Gleichzeitigkeit des Seins
Jelena Jeremejewa

Die unsichtbare Stadt
Annette Kufner

Dodomu – Nach Hause
Jochen Langner

Fiktionale Hörspielserie über LGBTQIA+ -Sexarbeiter*Innen
Lena Deser, Nick Julian Lehmann

Flog ein Vogel federlos
Christine Nagel

Mangi Melis Kopf
Caroline Nökel

Sound Stories
Alfred Behrens

Stoßlüften
Susanne Krings

Vom Sendespiel zum Podcast
Ulrich Bassenge

Whitechapel 1888: A History of Femicide
Johanna Tirnthal, Jürg Andreas Meister



Werner Schwaderlapp mit Team „Constellation“
Sommer Branchentreff



Premiere „Rheingold“
Film Festival Cologne



Filmpreis NRW Team „A Room of My Own“
Film Festival Cologne



International Actors Award Nina Hoss
Film Festival Cologne



Jury European Work in Progress



Preisträgerin Elissa Federoff mit Mariette Rissenbeek
International Distribution Summit

Standortmarketing

Um das Film- und Medienland NRW im In- und Ausland zu präsentieren, investierte die Film- und Medienstiftung auch 2022 in zahlreichen Veranstaltungen und Standortprojekte. Viele Branchentreffs, Events, Messen und Festivals konnten erstmals seit Pandemiebeginn wieder physisch stattfinden. Der Sommer-Branchentreff der Film- und Medienstiftung war zum Auftakt wieder ein erstes Networking-Highlight.

Film Festival Cologne

Das Film Festival Cologne ist einer der zentralen Branchentreffpunkte in Deutschland und eines der wichtigsten Publikumsfestivals des Landes. Mit dem von Film- und Medienstiftung NRW und Stadt Köln gestifteten Filmpreis Köln wurde im vergangenen Jahr der französische Filmemacher Michel Hazanavicius geehrt. Regisseurin Mia Hansen-Løve erhielt den Hollywood Reporter Award des Festivals. Initiiert von Filmstiftung, Land NRW und Stadt Köln wurde zum 7. Mal der Filmpreis NRW vergeben. Die mit 20.000 Euro dotierte Auszeichnung ging an „A Room of My Own“ (Produktion: Eva Blondiau, Elmar Imanov). Die Reihe „Made in NRW“ präsentierte dem Publikum viele herausragende Produktionen aus dem Bundesland.

European Work in Progress, European Series Day, International Distribution Summit

Mit dem European Work in Progress (EWIP), gefördert von der Film- und Medienstiftung, hat sich eine deutschlandweit einzigartige Marktplattform für deutsche und internationale Arthouse-Filme in Köln etabliert. Der European Series Day präsentierte die Trends und Tendenzen des europäischen Serienmarktes und diskutierte Stoffentwicklung sowie internationale Koproduktionsmöglichkeiten. Beim International Distribution Summit wurden neue Impulse für Verleiharbeit und Audience Development vorgestellt.

Festivalherbst NRW, Kinofest Lünen

Das Film Festival Cologne ist der Startschuss für den Festivalherbst NRW, der für Cineast:innen und Filmbranche mehr als ein Dutzend Veranstaltungen und Festivals bietet, darunter: Duisburger Filmwoche, Afrika Film Festival, Kurzfilmfestival Köln, Edimotion und Internationales Frauen Film Fest Dortmund+Köln. Der Publikumspreis des 31. Kinofest Lünen, die „Lüdia“, ging an Marcel Kolvenbach für die filmstiftungsgeförderte Produktion „Auf der Suche nach Fritz Kann“.

20. Rendez-vous franco-allemands

Die Jubiläumsausgabe des „Rendez-vous“ konnte in Berlin 150 deutsche und französische Teilnehmer:innen aus Produktion, Verleih, Vertrieb und Förderung zusammenbringen. Seit der ersten Ausgabe im Jahr 2003 hat sich das Filmtreffen als ein wichtiger Branchentreff der europäischen Filmindustrie etabliert, der die deutsch-französische Zusammenarbeit befördert.

Veranstaltungen und
Standortpräsentationen
(Auswahl)

BAUMI Script Development Award

Berlinale
Berlinale Series
Market

Deutscher Entwicklerpreis
EDIMOTION

European Series Day
European Work in Progress Cologne

Festival de Cannes
Marché du Film/
German Pavilion

Film Festival Cologne
Filmpreis Köln
Filmpreis NRW

Filmmesse Köln
Kino Branchentreff

FilmSchauplätze NRW

gamescom
Screening Opening Night Live
gamescom congress,
gamescom Stand NRW/
Get together

**Gametreff NRW/
#FemDevsMeetup**

Gerd Ruge Stipendium
Verleihung

**Hörspielpreis der
Kriegsblinden**

Hörspielwiese

International Distribution Summit

International Emmy World Television Festival/Awards
Delegationsreise &
NRW-Rendez-Vous

International Emmy Semi-Final Round of Judging

Kinoprogrammpreis NRW

Kölner Kino Nächte

Match Me!

Médaille Charlemagne
Verleihung

MIPCOM
German MIP Cocktail

NRW-Dokutag

VideoDays Festival

Wim Wenders Stipendium
Verleihung



Filmschauplätze NRW
Rheinberg-Orsoy



NRW Dokutag Eröffnung



International Emmy Semi-Final Round of Judging



Jury International Emmy Semi-Final Round of Judging



Preisträger:innen Kinoprogrammpreis



Vorpremiere „Der Nachname“
Filmmesse Köln

NRW-Dokutag, Gerd Ruge Stipendium

Im Mai fand der 6. NRW-Dokutag statt, auf dem über aktuelle Strategien und Perspektiven von Produzent:innen, Sendern und Mediatheken diskutiert wurde. Direkt im Anschluss wurden die Stipendiat:innen des 21. Gerd Ruge Stipendiums bekannt gegeben – in Anwesenheit von Boris Ruge und Elisabeth Ruge, Tochter und Sohn des Schirmherrn Gerd Ruge.

FilmSchauplätze NRW

Die 24. FilmSchauplätze NRW unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Hendrik Wüst boten mit 20 Open Air-Filmvorführungen an besonderen Orten über 7.200 Zuschauer:innen einmalige Filmerlebnisse.

Filmmesse Köln

„Zu Gast bei Freunden“ lautete das Motto der Filmmesse Köln, bei der im August die deutsche Kinobranche zusammenkam, um über kommende Highlights und aktuelle Trends zu sprechen. Die Film- und Medienstiftung unterstützte den Eröffnungsempfang. In diesem Rahmen wurde die Vorpremiere der filmstiftungsgeförderten Produktion „Der Nachname“ von Sönke Wortmann u. a. mit Iris Berben und Justus von Dohnányi gefeiert.

International Emmy Semi-Final Judgings

Zum 16. Mal fand die Semi-Final Round of Judging der International Emmys in Köln statt. Die Stadt ist seit 2008 einer von weltweit 30 Austragungsorten der Halbfinal-Jurysitzungen und der einzige in Deutschland.

Kinoprogrammpreis

Beim 32. Kinoprogrammpreis NRW zeichnete die Filmstiftung 74 Filmtheater aus 46 Städten Nordrhein-Westfalens für ihr Programm aus. Wie bereits im Vorjahr wurde eine Spitzensumme von insgesamt 1 Mio. Euro an die Kinos vergeben. Davon wurden 960.000 Euro als Kinoprogrammprämien vergeben, 40.000 Euro als Sonderpreise für Grünes Kino. Die Spitzenprämien gingen an die Kinos Cinema & Kurbelkiste Münster, Lichtspiele Kalk, ZOOM Kino Brühl, Casablanca Bochum und Schloßtheater Münster.

Förderung Festivals, Filmpräsentationen, Standortprojekte

Die Film- und Medienstiftung unterstützte 2022 eine Vielzahl an Initiativen und Aktivitäten in und aus NRW: insgesamt 9 Festivals, 19 Filmpräsentationen, 3 Festivalpräsentationen und 22 Standortprojekte mit 1,2 Mio. Euro.

Förderung innovativer Standortprojekte

Um die erfolgreiche Entwicklung der digitalen Branchen in NRW weiter zu stärken, förderte die Film- und Medienstiftung 22 innovative Standortprojekte mit rund 500.000 Euro. Darunter der Deutsche Entwicklerpreis, das Creator College NRW für aufstrebende YouTuber:innen, die Neuauflage des VideoDays Festivals sowie das Indie Game Fest, das Fachbesucher:innen mit ausgewählten Indie-Teams zusammenbrachte. Ebenso gefördert wurden die interdisziplinäre Games-Forschungskonferenz Clash of Realities des Cologne Game Lab und die Youlius-Awards für Webvideo-Talente, die 2022 bereits zum 6. Mal vergeben wurden.

Eventkalender NRW (Auswahl)

Januar

Filmfestival Max Ophüls Preis

Februar

Berlinale Series Market
Int. Filmfestspiele Berlin
Int. Filmfestival Rotterdam

März

Dt. Computerspielpreis
Devcom Call for Change
Summit #1

Int'l Emmys Board &
Members Meeting
Int. Frauen Film Fest
Dortmund+Köln
lit.COLOGNE

April

Laval Virtual Europe
MIPTV/CANNESERIES
TINCON @ c/o pop Festival

Mai

30. Kinder Medien Festival
Goldener Spatz
ANGA COM

Creator College NRW:
Boot Camp

Deutscher Kamerapreis
Festival de Cannes
Hörspielpreis der
Kriegsblinden

Int. Kurzfilmtage Oberhausen
Nordic Games Conference
NRW-Dokutag + Vergabe
Gerd Ruge Stipendium
Médaille Charlemagne

Juni

Baumi Script
Development Award
Dt. Dokumentarfilmpreis
Dt. Entertainment Award
Deutscher Filmpreis
Grimme Online Award
Indie Game Fest
Keen to be green
Kölner Kino Nächte
Match Me!
ruhrSUMMIT
Screenforce Days
Sommer Branchentreff
SoundTrack_Cologne

Juli

Dt. Drehbuchpreis
ESL One Cologne
FilmSchauplätze NRW

August

Creator College Day
Devcom Developer
Conference
Digital Demo Day
Filmmesse Köln
gamescom
Screening Opening Night Live
gamescom congress
Stand NRW/Get together
Grimme-Preis
Hörspielwiese Köln
International Emmy Semi
Final Round of Judging
Int. Stummfilmtage Bonn
Locarno Film Festival

Festivals und Märkte

Berlinale

Bei der Berlinale 2022 konnten 3 NRW-Filme im Wettbewerb ihre Premieren feiern sowie 2 Filme in der Wettbewerbsreihe Encounters. Darunter „Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush“, der mit 2 Silbernen Bären ausgezeichnet wurde. Der Dokumentarfilm „Aşk, Mark ve Ölüm – Liebe, D-Mark und Tod“ erhielt den Panorama Publikumspreis. Auch 2023 war NRW mit 15 Filmen vertreten: 5 Auszeichnungen gingen an filmstiftungsgeförderte Produktionen, darunter der Silberne Bär für Thea Ehre, die in Christoph Hochhäuslers Wettbewerbsfilm „Bis ans Ende der Nacht“ die Hauptrolle spielt. Bettina Brokemper von Heimatfilm konnte sich mit Margarethe von Trottas „Ingeborg Bachmann – Reise in die Wüste“ über einen zweiten Film im Wettbewerb freuen, wo auch Emily Atefs „Irgendwann werden uns alles erzählen“ seine Weltpremiere feierte. Der Encounter-Preis für Beste Regie und der Berlinale Dokumentarfilmpreis gingen an Tatiana Huezo für „The Echo“. Der Perspektive- und Friedensfilmpreis gingen an „Sieben Winter in Teheran“ von Steffi Niederzoll, produziert von Melanie Andernachs Made in Germany, die auch den Dokumentarfilm „Vergiss Meyn Nicht“ als Weltpremiere in der Perspektive zeigte.

Rotterdam, Cannes und Venedig

2022 war Tatiana Huezos „Prayers for the Stolen“ zum International Film Festival Rotterdam eingeladen. Der Film hatte im Vorjahr beim Festival de Cannes eine Besondere Erwähnung erhalten. Die Filmstiftung war erneut Partner des CineMart, der Plattform für Koproduktionen, und des Rotterdam Lab. Die deutsch-französische Koproduktion „Die Gewerkschafterin“ von Paul Salomé feierte bei den Filmfestspielen von Venedig ihre Weltpremiere. Mit dem Orizzonti Audience Award wurde der Film „Nezouh“ ausgezeichnet. Regisseurin Soudade Kaadan hatte im Jahr 2018 für ihr Treatment den Baumi Script Development Award erhalten.

Berlinale Series Market, Series Mania

Die Filmstiftung war 2022 zum 8. Mal Hauptpartner des Berlinale Series Market, der erneut als rein virtuelle Plattform die Branche zusammenbrachte und herausragende Serienprojekte vorstellte. Darunter die für Netflix produzierte Thrillerserie „Kleo“ und die High-End-Dokuserie „Reeperbahn Special Unit 65“. 2023 wurden im deutschen Showcase die historische Dramaserie „Davos“ und der Politthriller „Herrhausen – Der Herr des Geldes“ vorgestellt. Im Rahmen der Series Mania 2022 beleuchtete die ifs internationale filmschule köln die Situation für Showrunner im europäischen Serienmarkt. Dieses Panel bildete den Auftakt der Gesprächsreihe „European Showrunner Think Tank“ als Teil des „European Showrunner Programms“. 2023 wurden drei filmstiftungsgeförderte High-End-Serien in Lille präsentiert: „A Thin Line“, „Ich bin Dagobert“ und „Davos“.

Canneseries, MIPTV und MIPCOM

Die filmstiftungsgeförderte Anthologie-Serie „Strafe“ feierte im April 2022 ihre Weltpremiere beim Canneseries Festivals, das parallel zur der MIPTV stattfand. Die MIPCOM, weltgrößter Markt für Entertainment Content, versammelte im Oktober erneut globale Entscheidungsträger:innen aus 100 Ländern. Zum Auftakt bot der traditionelle German MIP Cocktail wieder eine sehr gefragte Plattform zum Netzwerken.

International Emmy Awards

In New York wurden im November die 50. International Emmy Awards vergeben. NRW war erneut mit einer Delegation vertreten. Die Partnerschaft zwischen NRW und der International Academy of Television Arts & Sciences besteht seit 14 Jahren. Die Filmstiftung, das Land Nordrhein-Westfalen und die Landesanstalt für Medien präsentieren jährlich im November den Film- und Serienstandort NRW während des International Emmy Festivals.



Preisträgerin Meltem Kaptan für „Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush“



Team „Drii Winter“ Berlinale



European Shooting Stars Berlinale



Publikumspreis für „Everything Will Change“ Max Ophüls Preis



German MIP Cocktail MIPCOM



NRW Delegation International Emmy Awards

September

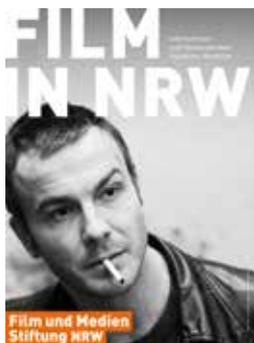
Clash of Realities
DMEXCO
Deutscher Fernsehpreis
Deutscher Schauspielpreis
Equal eSports Festival
European Showrunner Think Tank
PIRATE Summit
ruhrSTARTUPWEEK
Toronto Int. Film Festival
VideoDays Festival
Wim Wenders Stipendium
Youlius-Award

Oktober

1LIVE Köln Comedy-Nacht XXL
Crew Call Köln
DOK Leipzig
devcom: Pitch it! Fall Edition
European Series Day
EWIP – European Work in Progress Cologne
Edimotion
Film Festival Cologne
Filmpreis Köln/
Filmpreis NRW
Int'l Distribution Summit
German MIP Cocktail @ MIPCOM
lit.RUHR

November

20. Filmfest Düsseldorf
30. blicke – filmfestival des ruhrgebiets
Kinoprogrammpreis NRW
ARD Hörspieltage
Art & Animation Summit
Cinepänz
Dt. Kinderhörspielpreis
Digitale Leute Summit
Documentary Campus
Masterschool
doxs! Dokumentarfilme für Kinder und Jugendliche
Duisburger Filmwoche
EMC Showrunning
Masterclass
Gametreff NRW/
#FemDevsMeetup
Günther Rohrbach Filmpreis
Int'l Emmy Awards
KFFK | Kurzfilmfestival Köln
KiKiFe – KinderKinoFest
Düsseldorf
Kindertiger Drehbuchpreis
Kinofest Lünen
Match Me!
MTV Europe Music Awards
Next Level – Festival for Games
Siegfried Kracauer Preis
Dezember
1LIVE Krone
20. LaDOC Konferenz
Dt. Entwicklerpreis
Europäischer Filmpreis
XXS Dortmunder Kurzfilmfestival



Kommunikation

Die Film- und Medienstiftung informiert über alle Branchen, unternehmens- und standortbezogene Aktivitäten am Film- und Medienstandort NRW sowie über branchenrelevante Veranstaltungen im In- und Ausland. Die Informationen werden über Pressemeldungen und Newsletter, über Website und Social-Media-Kanäle kommuniziert sowie in Publikationen wie Magazin, Standortbrochure und Branchenreporte veröffentlicht.

Website und Social Media

2022 wurde das Web-Angebot der Film- und Medienstiftung rund 220.000 Mal aufgerufen. Das Medienportal sowie die Social-Media-Kanäle der Filmstiftung bieten neben Informationen für Fördernehmer, News und Bildergalerien auch Hintergründe, Daten und Fakten zum Medienstandort NRW. Die Anzahl der Follower, aktuell 8.700 bei Instagram, 800 bei LinkedIn und 2.800 bei Twitter, wächst kontinuierlich.

Magazin

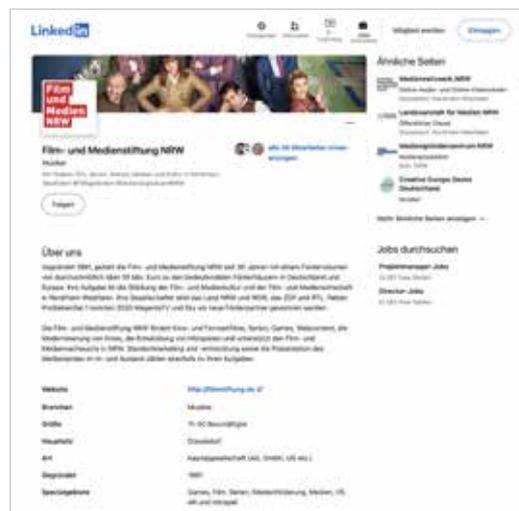
Das Magazin lieferte 2022 in drei Ausgaben Informationen über das aktuelle Geschehen am Film- und Medienstandort und wissenswerte Hintergründe.

Standortbrochüren

Die 11. Auflage der Standortbrochure „Medienland NRW“ bietet eine Gesamtschau der Medien- und Kommunikationswirtschaft, Daten und Fakten der wichtigsten Branchen, Kurzportraits von Unternehmen und Akteuren, Statements von Kreativen, Unternehmern und den Ansprechpartnern in Politik und Institutionen.

Branchenreporte

Die Branchenreporte stellen die Stärken NRWs in einzelnen Segmenten vor, u. a. „Film“, „Fernsehen“ und „Games, Mobile, Webvideo“.



Pressearbeit

- Meldungen/Konferenzen
- Set-/Fototermine, Interviews
- Online-News
- Termin-, Foto-, Kinostart-News
- Game-Releases- und Webvideo-Newsletter

Websites

- filmstiftung.de
- filmkongress.com
- filmschauplaetze.de
- kinoprogrammpreisnrw.de

Social Media FMS

- twitter.com/filmmedienrw (2.800 Follower)
- instagram.com/filmmedienrw (8.700 Follower)
- facebook.com/filmschauplaetze
- linkedin.com/company/film-und-medienstiftung-nrw (800 Follower)

Publikationen

- Standortbrochüren
- Branchenreporte
- Das Magazin



Besondere Ehrung für Anke Engelke
Grimme Preis



GameTreff NRW #Fem Devs Meetup



ifs European Showrunner Programme



Abschied Sandra Winterberg
Match Me!



Stipendiat:innen
Mediengründerzentrum NRW



Alumni Summit
Mediengründerzentrum NRW

Beteiligungsunternehmen

In der Verantwortung für den Standort und die Entwicklung des Film- und Medienlandes hält die Film- und Medienstiftung wichtige Beteiligungen.

ifs internationale filmschule köln gGmbH, Köln (100 %)

Die ifs köln ist eine der wichtigsten Aus- und Weiterbildungsinstitutionen für Film- und Medienschaffende in Deutschland. Sie ist eine Initiative der Landesregierung NRW und der Film- und Medienstiftung NRW. Gesellschafter der ifs ist die Film- und Medienstiftung NRW. Das Studienangebot umfasst den Bachelorstudiengang Film mit den Schwerpunkten Drehbuch, Regie, Kreativ Produzieren, Kamera, Editing Bild & Ton, VFX & Animation und Szenenbild und die internationalen Masterstudiengänge Serial Storytelling, Digital Narratives und 3D Animation for Film & Games. 2021 als berufsbegleitender Master gestartet ist der erste deutsche Studiengang für „Entertainment Producing“, der von der Film- und Medienstiftung in Kooperation mit der NRW-Branche initiiert wurde. Ergänzt wurde das Angebot 2022 um das „European Showrunner Programme“, das u. a. die Showrunner Master Class im Sommer beinhaltet, bei der 12 Serienautor:innen aus 10 Ländern ihre Qualifikation erweitern konnten. Branchenpartner des Programms, das 2023 fortgesetzt wird, sind Netflix und das Festival Séries Mania.

Mediengründerzentrum NRW GmbH, Köln (74,9 %)

2006 gestartet, richtet sich das Mediengründerzentrum NRW an junge Unternehmen aus der Branche. Angehende Unternehmer:innen werden durch Beratung und Vergabe von Stipendien unterstützt. Das 2021 gestartete Sheroes-Programm fördert gezielt Frauen darin, selbst zu gründen und ihre Visionen umzusetzen.

Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH, Marl (10 %)

Das Grimme-Institut befasst sich als Forschungs- und Dienstleistungseinrichtung mit Fragen der Medienpolitik und Kommunikationskultur. Zu den Aufgaben der Gesellschaft gehört u. a. die Verleihung des renommierten Grimme-Preises und des Grimme Online Awards. Die Filmstiftung NRW ist seit 2006 Gesellschafterin.

German Films Services + Marketing GmbH, München (4 %)

Die German Films Service + Marketing GmbH mit Sitz in München ist das nationale Informations- und Beratungszentrum für den weltweiten Export deutscher Filme. Die Auslandsvertretung der deutschen Filmbranche ging 2004 aus der 1954 gegründeten Export-Union des Deutschen Films hervor.

Mediencluster NRW GmbH/Mediennetzwerk.NRW, Düsseldorf (100 %)

Das Mediennetzwerk.NRW, betrieben durch das Mediencluster NRW, unterstützte auch 2022 die Entwicklung der digitalen Medienszene durch Vernetzungsaktivitäten, bot ein umfassendes Informationsangebot zu Förderung und Finanzierung in NRW und machte den digitalen Medienstandort NRW und seine Unternehmen bei Messen im In- und Ausland sichtbar. Zum 1. Januar 2023 übernahm die Film- und Medienstiftung NRW seine Aufgaben.

Beteiligungen der Film- und Medienstiftung NRW



ifs internationale filmschule
köln gGmbH, Köln (100 %) www.filmschule.de



Mediengründerzentrum
NRW GmbH, Köln (74,9 %) www.mediengruenderzentrum.de



Grimme-Institut Gesellschaft
für Medien, Bildung und
Kultur mbH, Marl (10 %) www.grimme-institut.de



German Films Services +
Marketing GmbH,
München (4 %) www.german-films.de



Mediencluster NRW/
Mediennetzwerk.NRW
GmbH, Düsseldorf (100 %) www.medien.nrw.de

Produktion I

FILMFÖRDER-
AUSSCHUSS

Petra Müller
Vorsitzende
Geschäftsführerin
der Film- und
Medienstiftung NRW

Frank Zervos
Stellvertretender
Vorsitzender
Leiter ZDF-
Hauptredaktion
Fernsehfilm/Serie I

Hauke Bartel
Bereichsleitung Fiction
Mediengruppe RTL

Andrea Hanke
Redakteurin, WDR

Christiane Hinz
Leiterin Programmgruppe
Dokumentationen/Kultur
und Geschichte, WDR

Andreas Lautz
Leiter Gruppe
MN Medien und
Netzpolitik
Staatskanzlei des
Landes NRW

Sigrid Limprecht
Vorstandsvorsitzende
Förderverein
Filmkultur Bonn e. V.

Joachim Ortmanns
Geschäftsführer
Lichtblick Film- und
Fernsehproduktion

Dr. Martina Richter
Gesellschafterin
HMR International

Kinofilm

791 KM

EURO 350.000,00

Produktion:
Pantaleon, München
Regie: Tobias Baumann
Buch: Gernot Gricksch

C'EST LA VIE

EURO 1.200.000,00

Produktion:
UFA Fiction, Potsdam
Regie: Richard Huber
Buch: Richard Huber

COSÌ COM'È

EURO 300.000,00

Produktion:
Sutor Kolonko, Köln
Regie: Antonello Scarpelli
Buch: Antonello Scarpelli

DAS GLÜCK
DER TÜCHTIGEN

EURO 700.000,00

Produktion: 2Pilots, Köln
Regie: Franz Müller
Buch: Marcus Seibert,
Franz Müller

DAS MASSAKER

EURO 205.000,00

Produktion:
Fruitmarket Kultur und
Medien, Köln
Regie: Milo Rau
Buch: Milo Rau

DER BUCHSPAZIERER

EURO 1.000.000,00

Produktion:
Wüste Film West, Köln
Regie: Ngo The Chau
Buch: Andi Rogenhagen
nach der Romanvorlage
von Carsten Henn

DIE CHAOSSCHWESTERN
FEAT. PINGVIN PAUL

EURO 300.000,00

Produktion:
Karibufilm, Köln, blue eyes
Fiction, München
Regie: Mike Marczuk
Buch: Mike Marczuk,
Korbinian Wandinger

DIE HEINZELS – NEUE
MÜTZEN, NEUE MISSION

EURO 750.000,00

Produktion:
Akkord Film, Berlin
Regie: Ute von Münchow-Pohl
Buch: Jan Strathmann

DIE HERRLICHKEIT
DES LEBENS

EURO 300.000,00

Produktion:
Tempest Film, Berlin
Regie: Georg Maas
Buch: Michael Gutmann,
Georg Maas
nach der Romanvorlage von
Michael Kumpfmüller

ETERNAL ME

EURO 80.000,00

Produktion:
gebrueder beetz, Köln
Regie: Hans Block, Moritz
Riesewieck
Buch: Hans Block, Moritz
Riesewieck

FOSSIL

EURO 300.000,00

Produktion: Hupe Film Fiction,
Köln
Regie: Henning Beckhoff
Buch: Bastian Köpf,
Henning Beckhoff

GUTEN MORGEN,
IHR SCHÖNEN!

EURO 200.000,00

Produktion:
Broadview TV, Köln
Regie: Torsten Körner
Buch: Torsten Körner

HOLY MOSES

EURO 390.000,00

Produktion:
Broadview TV, Köln
Regie: Markus Brauckmann
Buch: Markus Brauckmann

HYSTERIA

EURO 600.000,00

Produktion: filmfaust, Köln
Regie:
Mehmet Akif Büyükcatalay
Buch:
Mehmet Akif Büyükcatalay

IM ROSENGARTEN

EURO 250.000,00

Produktion: Neufilm, Leipzig
Regie: Leis Bagdach
Buch: Leis Bagdach

IN LIEBE, EURE HILDE

EURO 600.000,00

Produktion: Pandora, Köln
Regie: Andreas Dresen
Buch: Laila Stieler

IRGENDWANN WERDEN
WIR UNS ALLES ERZÄHLEN

EURO 300.000,00

Produktion:
Rohfilm Factory, Leipzig
Regie: Emily Atef
Buch: Daniela Krien,
Emily Atef
nach der Romanvorlage von
Daniela Krien

KANN DENN
LIEBE SÜNDE SEIN?

EURO 85.000,00

Produktion: Lichtblick Film-
und Fernsehproduktion, Köln
Regie: Martin Witz
Buch: Martin Witz

KIDNAPPED

EURO 500.000,00

Produktion: Match Factory Productions,
Köln
Regie: Marco Bellochio
Buch: Marco Bellochio,
Susanna Nicciarelli,
Daniela Ceselli

KÖLN 75 OR THE GIRL
WHO GOT KEITH JARRETT
TO PLAY THE KÖLN
CONCERT (AT)

EURO 750.000,00

Produktion:
One Two Films, Berlin
Regie: Ido Fluk
Buch: Ido Fluk

LASSIE –
EIN NEUES ABENTEUER

EURO 400.000,00

Produktion: Henning Ferber
Filmproduktion, Berlin
Regie: Hanno Olderdissen
Buch: Andreas Cordes

MANNEQUINS

EURO 400.000,00

Produktion:
Network Movie, Köln
Regie:
Michael Fetter Nathansky
Buch:
Michael Fetter Nathansky

MANTA MANTA –
ZWOTER TEIL

EURO 1.200.000,00

Produktion:
Constantin Film, München
Regie: Til Schweiger
Buch: Til Schweiger,
Peter Grandl, Michael David
Pate, Miguel Angelo Pate,
Murmel Clausen

Kinofilm

MYSTERY OF LOVE**EURO 275.000,00**

Produktion: Sunny Side Up, Kleinmachnow
Regie: Markus Goller
Buch: Oliver Ziegenbalg

SCHÖNE SEELEN**EURO 580.000,00**

Produktion: Sutor Kolonko, Köln
Regie: Tom Schreiber
Buch: Julia Meyer, Tom Schreiber

SILENT FRIEND**EURO 600.000,00**

Produktion: Pandora Film, Köln
Regie: Ildikó Enyedi
Buch: Ildikó Enyedi

SISTERHOOD**EURO 350.000,00**

Produktion: field recordings, Köln
Regie: Maximilian Feldmann
Buch: Maximilian Feldmann, Ines Berwing

SISTERS**EURO 200.000,00**

Produktion: MFP, Köln
Regie: Ariane Labed
Buch: Ariane Labed
 nach der Romanvorlage von Daisy Johnson

SKATERGIRLZ**EURO 500.000,00**

Produktion: Westside, Krefeld
Regie: Lea Becker
Buch: Alexander Dydyna, Christine Heinlein

TANIA**EURO 350.000,00**

Produktion: enigma film, München
Regie: Elmar Fischer
Buch: Tobias Stille, Elmar Fischer, Jörg Tensing

**THE HUNGER GAMES:
THE BALLAD OF
SONGBIRDS AND SNAKES****EURO 800.000,00**

Produktion: Zweiundfünfzigste Babelsberg Film, Berlin
Regie: Francis Lawrence
Buch: Michael Arndt, Michael Lesslie
 nach der Romanvorlage von Suzanne Collins

THE OUTRUN**EURO 150.000,00**

Produktion: Weydemann Bros., Köln
Regie: Nora Fingscheidt
Buch: Nora Fingscheidt
 nach der Romanvorlage von Amy Liptrot

THE TOURIST**EURO 700.000,00**

Produktion: augenschein, Köln
Regie: Jan-Ole Gerster
Buch: Jan-Ole Gerster

WOW!**NACHRICHT AUS DEM ALL****EURO 450.000,00**

Produktion: SamFilm, München
Regie: Felix Binder
Buch: Marc Meyer

Low Budget
Kinofilm**DIE TÖCHTER EUROPAS****EURO 70.000,00**

Produktion: bauderfilm, Berlin
Regie: Iris Janssen, Verena Kuri
Buch: Iris Janssen, Verena Kuri

Fernsehfilm/
Serien**A THIN LINE****EURO 800.000,00**

Produktion: Weydemann Bros., Köln
Plattform: Paramount+
Regie: Sabrina Sarabi, Damian John Harper
Buch: Stefanie Ren, Jonas Weydemann, Nicki Bloom, Damian John Harper

ALAAF**EURO 240.000,00**

Produktion: 2Pilots, Köln
Sender: WDR
Regie: Lutz Heineking jr.
Buch: Dirk Kämper

CONSTELLATION**EURO 1.000.000,00**

Produktion: Electric Eye, Köln
Plattform: Apple TV+
Regie: Michelle MacLaren, Oliver Hirschbiegel, Joseph Cedar
Buch: Peter Harness

DIE FLUT**EURO 100.000,00**

Produktion: Taglicht Media, Köln
Sender: ZDF, arte
Regie: Matthias Fuchs
Buch: Matthias Fuchs

FRIEDEFELD**EURO 300.000,00**

Produktion: Little Dream Entertainment, Köln
Sender: BR, SWR
Regie: Alfonso Maestro, Tillmann Brehmer
Buch: Alfonso Maestro, Tillmann Brehmer

**GUTE FREUNDE –
DIE WAHRE GESCHICHTE
DES FC BAYERN MÜNCHEN****EURO 800.000,00**

Produktion: UFA Fiction, Potsdam
Sender: RTL
Regie: David Dietl
Buch: Richard Kropf, Hanno Hackfort, Bob Konrad, Thomas Huetlin

HAUS KUMMERVELDT 2**EURO 135.000,00**

Produktion: Outside the Club, Wuppertal
Sender: WDR, ZDF/arte
Regie: Mark Lorei
Buch: Charlotte Krafft

ICH BIN DAGOBERT**EURO 1.500.000,00**

Produktion: Zeitsprung Pictures, Köln
Sender: RTL
Regie: Hannu Salonen
Buch: Ronny Schalk

JOHN CRANKO**EURO 400.000,00**

Produktion: Zeitsprung Pictures, Köln
Sender: SWR
Regie: Joachim Lang
Buch: Joachim Lang

**LEBENS-LÄNGLICH
ERLEMANN****EURO 1.200.000,00**

Produktion: Construction Film, München
Sender: RTL
Regie: Marc Rothemund
Buch: Beatrice Huber, Marcus Rosenmüller

LU VON LOSER (STAFFEL 2)**EURO 300.000,00**

Produktion: Alice Gruia Productions, Köln
Sender: ZDF
Regie: Alice Gruia
Buch: Alice Gruia

**POLIZEIKOMMANDO –
DEUTSCHLANDS KAMPF
GEGEN DAS ORGANISIERTE
VERBRECHEN****EURO 200.000,00**

Produktion: gebrueder beetz, Köln
Sender: BR, NDR, RBB, WDR
Regie: Ina Kessebohm, Carsten Gutschmidt
Buch: Ina Kessebohm

**SCHATTENRISS – DIE VIER
REEVES UND EIN MORD****EURO 75.000,00**

Produktion: Lichtblick Film- und Fernsehproduktion, Köln
Sender: WDR, 3Sat
Regie: Katharina Gugel
Buch: Katharina Gugel

**SPILLOVER – DER ÜBER-
SPRUNG****EURO 200.000,00**

Produktion: BROADVIEW TV, Köln
Sender: BR
Regie: Michael Wech
Buch: Michael Wech

Drehbuch

ARTHUR**EURO 20.000,00**

Produktion: eitelsonnenschein, Köln
Buch: Benjamin Chimoy, Stephan Kämpf

AUSSER MIR**EURO 15.000,00****Buch:** Natalie Zoghbi**BHAGWAN, MEINE MUTTER UND ICH****EURO 20.000,00**

Produktion: eitelsonnenschein, Köln
Buch: Markus Bräutigam, Barbara te Kock

BOCKSHORN**EURO 20.000,00****Buch:** Nicolas Ehret**DIE MILBERT SCHWESTERN****EURO 20.000,00**

Produktion: Made in Germany, Köln
Buch: Felix Schon

EUGEN UND MARGARITA**EURO 20.000,00****Buch:** Andreas Maus**FLÄMING****EURO 20.000,00**

Produktion: Zeitsprung Pictures, Köln
Buch: Dirk Laucke

HYÄNE**EURO 20.000,00**

Buch: Ruben Schlembachs, Maximilian Bohls

ICH SEHE DICH**EURO 20.000,00**

Produktion: Film Boutique, Köln
Buch: Claudia Bach

ITSY BITSY JOY**EURO 20.000,00**

Produktion: Dagstar Film, Köln
Buch: Patricia Eckermann, Dagmar Niehage

KATH**EURO 20.000,00**

Produktion: Salto Film, Haan
Buch: Sven O. Hill

MEIN STÜCK LAND**EURO 20.000,00****Buch:** Semih Korhan Grüner**RUMPEL ... VON WEGEN „STILZCHEN“****EURO 20.000,00**

Produktion: Tradewind Pictures, Köln
Buch: Nicholas Hause, Thomas Springer

SPLIT POTT**EURO 16.600,00**

Produktion: FYNAL, Dortmund
Buch: Marvin Litwak

WARTEN AUF ESTEBAN**EURO 20.000,00**

Buch: Laura Harwarth, Martin Hawie

Vorbereitung

DAS SAMS UND DIE UNGLAUBLICHE VERWANDLUNG DES ÜBERAUS SCHÜCHTERNEN BRUNO TASCHENBIERS**EURO 40.000,00**

Produktion: Tradewind Pictures, Köln
Buch: Thomas Springer

ELEFANTEN**EURO 30.000,00**

Produktion: Sutor Kolonko, Köln
Buch: Ulrich Köhler

KEINE KOMPROMISSE! (EIN GUTES LEBEN)**EURO 40.000,00**

Produktion: COIN FILM, Köln
Buch: Rüdiger Bertram

LANG LEBE HAROLD**EURO 30.000,00**

Produktion: Sutor Kolonko, Köln
Buch: Lena Leonhardt

MAMA IST WOANDERS**EURO 20.000,00**

Produktion: Little Dream Entertainment, Köln
Buch: Mohammad Farokhmanesh, Frank Geiger, Armin Hofmann

NACHTSCHWEISS**EURO 35.000,00**

Produktion: Wunderlust, Köln
Buch: Maria Solrun

RAAN**EURO 54.000,00**

Produktion: Gifted Films West, Köln
Buch: Anne Elvedal, Hallvard Bræin

RETREAT**EURO 40.000,00**

Produktion: Fortis Fem Film, Köln
Buch: Alisa Berger

SUPERPOSITION**EURO 30.000,00**

Produktion: Corso Film, Köln
Buch: Gesa Hollerbach

ÜBER DIE NACHBARN VON FRAU SCHMIDT (DAS OPFERFEST)**EURO 30.000,00**

Produktion: filmfaust, Köln
Buch: Bünyamin Musullu

VERUM (DIE WAHRHEIT)**EURO 20.000,00**

Produktion: Hupe Film Fiktion, Köln
Buch: Florian Forsch

Verleih/Vertrieb

AEIOU – DAS SCHNELLE ALPHABET DER LIEBE**EURO 30.000,00****Verleih:** Port au Prince, Berlin**ALLES IN BESTER ORDNUNG****EURO 30.000,00**

Verleih: Filmwelt Verleihagentur, Berlin

AŞK, MARK VE ÖLÜM – LIEBE, D-MARK & TOD**EURO 40.000,00**

Verleih: Rapid Eye Movies, Köln

AXIOM**EURO 30.000,00**

Verleih: Filmperlen, Karlsruhe

CAN AND ME**EURO 30.000,00**

Verleih: Real Fiction Filmverleih, Köln

DAS PFAUENPARADIES**EURO 30.000,00**

Verleih: Real Fiction Filmverleih, Köln

DER RUSSE IST EINER, DER BIRKEN LIEBT**EURO 50.000,00**

Verleih: Port au Prince, Berlin

DER VERLORENE ZUG (LOST TRANSPORT)**EURO 40.000,00**

Verleih: W-film Distribution, Köln

DER VERMESSENE MENSCH**EURO 30.000,00****Verleih:** Studiocanal, Berlin**DIE HÄSCHENSCHULE – DER GROSSE EIERKLAU****EURO 50.000,00****Verleih:** LEONINE, München**DIE MUCKLAS UND WIE SIE ZU PETERSSON UND FINDUS KAMEN****EURO 90.000,00****Verleih:** Wild Bunch, Berlin**DIE ZEIT, DIE WIR TEILEN****EURO 55.000,00****Verleih:** Camino, Stuttgart**DRII WINTER****EURO 10.000,00****Verleih:** Grandfilm, Nürnberg**ECHO****EURO 15.000,00****Verleih:** Grandfilm, Nürnberg

EINGESCHLOSSENE GESELLSCHAFT

EURO 100.000,00

Verleih: Sony, Berlin

EVERYTHING WILL CHANGE

EURO 25.000,00

Verleih: farbfilm, Berlin

GEBORGTES WEISS

EURO 30.000,00

Verleih: farbfilm, Berlin

GLETSCHERGRAB

EURO 50.000,00

Verleih: Splendid Film, Köln

LOVING HIGHSMITH

EURO 30.000,00

Verleih: Salzgeber, Berlin

MEINEN HASS BEKOMMT IHR NICHT

EURO 75.000,00

Verleih: Tobis Film, Berlin

MEIN LOTTA-LEBEN – ALLES TSCHAKA MIT ALPAKA

EURO 100.000,00

Verleih:

Wild Bunch Germany, Berlin

MUTTER

EURO 42.000,00

Verleih: mindjazz, Köln

RABIYE KURNAZ GEGEN GEORGE W. BUSH

EURO 50.000,00

Verleih:

Pandora, Aschaffenburg

RHEINGOLD

EURO 30.000,00

Verleih: Warner Bros. Entertainment, Hamburg

SPENCER

EURO 60.000,00

Verleih: DCM, Berlin

STELLA: EIN LEBEN

EURO 90.000,00

Verleih: Majestic, Berlin

SWEET DISASTER

EURO 12.000,00

Verleih:

MFA+, Regensburg

THE LOST SOULS OF SYRIA

EURO 20.000,00

Verleih:

Luftkind Filmverleih, Berlin

WE ARE ALL DETROIT

EURO 20.000,00

Verleih:

Real Fiction Filmverleih, Köln

ZUM TOD MEINER MUTTER

EURO 20.000,00

Verleih:

Grandfilm, Nürnberg

Kino- programmpreis

74 KINOS AUS NRW PROGRAMMPREIS PRÄMIE

EURO 960.000,00

ZZGL. 20 SONDERPREISE GRÜNES KINO

EURO 40.000,00

Kino- modernisierung/ Neuerrichtung

APOLLO, AACHEN

EURO 2.800,00

AUTOKINO, ESSEN

EURO 38.500,00

CINE KARREE CINEPLEX, AACHEN

EURO 60.000,00

CINEPLEX, WARBURG

EURO 100.000,00

KINO, BRAKEL

EURO 13.500,00

METROPOL, DÜSSELDORF

EURO 99.500,00

STUDIOKINO, RATINGEN

EURO 100.000,00

Marketing Kino

ENDSTATION.KINO, BOCHUM

EURO 1.700,00

Filmpräsentation

10. VISUELLE OBERHAUSE- NER FRAUENFILMTAGE

EURO 2.000,00

AUFGEDREHT – JUGENDKINOTAGE OBERHAUSEN 2022

EURO 2.500,00

KULTURELLE FILMPRÄSENTATION 2022/2023 BORGENTREICH

EURO 3.000,00

KINDERKINOABSPIELRING WESTFALEN-LIPPE 2022

EURO 40.000,00

KURZ.FILM.TOUR. 2022 – DER DEUTSCHE KURZFILM- PREIS. IM KINO.

EURO 2.500,00

LETSDOK IN NRW – DOKUMENTARFILMTAGE IM SEPTEMBER 2022

EURO 6.000,00

SENIORENKINO 25 WARBURG

EURO 1.500,00

STRANGER THAN FICTION 2022

EURO 16.000,00

Festival präsentation

AŞK, MARK VE ÖLÜM – LIEBE, D-MARK & TOD

EURO 4.000,00

Fördernehmer:

filmfaust, Köln

AXIOM

EURO 3.000,00

Fördernehmer:

Bon Voyage Films, Berlin

MEINEN HASS BEKOMMT IHR NICHT

EURO 5.000,00

Fördernehmer:

Komplizen Film, Berlin

Festival- förderung

BONNER SOMMERKINO – INTERNATIONALE STUMMFILMTAGE

EURO 45.000,00

DUISBURGER FILMWOCHE

EURO 30.000,00

EDIMOTION

EURO 45.000,00

EWIP – EUROPEAN WORK IN PROGRESS

EURO 100.000,00

FILM FESTIVAL COLOGNE

EURO 200.000,00

INTERNATIONALES FRAUEN FILM FEST DORTMUND+KÖLN

EURO 90.000,00

KFFK#16/ KURZFILMFESTIVAL KÖLN

EURO 25.000,00

KINOFEST LÜNEN

EURO 80.000,00

SOUND TRACK_COLOGNE

EURO 35.000,00

Modellprojekt

FILMHYBRID 30/60

EURO 125.000,00

Fördernehmer:

kemama

Produktion II

JURY

Die Jurybesetzung der Low Budget-Förderung wechselt für jede Sitzung. Das Filmbüro NW e. V. benennt die drei Mitglieder der wechselnden Jury.

Sitzung 09.03.2022

Daniela Abke

Dokumentarfilmregisseurin

Sabine Bernardi

Spielfilmregisseurin

Björn Vosgerau

Produzent

Sitzung 02.06.2022

Kirsten Ellerbrake

Producerin

Heike Fink

Regisseurin

Markus Mischkowski

Regisseur

Sitzung 19.10.2022

Gerrit Hermans

Autor

Cem Kaya

Autor und Regisseur

Cécile Tollu-Polonowski

Produzentin

Kinofilm

ATTRACTIONS – DER TEUFEL STECKT IM DETAIL

EURO 75.000,00

Produktion: Sergej Herter

Regie: Sergej Herter

Buch: Sergej Herter

AUF WIEDERSEHEN JULIA

EURO 75.000,00

Produktion:

Die Gesellschaft DGS

Regie: Mohamed Kordofani

Buch: Mohamed Kordofani

AUTUMN LEAVES

EURO 50.000,00

Produktion: Pandora KG

Regie: Aki Kaurismäki

Buch: Aki Kaurismäki

CROCODILE TEARS

EURO 55.000,00

Produktion: 2Pilots

Regie: Tumpal Tampubolon

Buch: Tumpal Tampubolon

HORIZON

EURO 50.000,00

Produktion: unafilm

Regie: César Acevedo

Buch: César Acevedo

LIFE IS ABOUT LOSING EVERYTHING

EURO 80.000,00

Produktion: Benjamin &

Stefan Ramírez Pérez

Regie: Benjamin &

Stefan Ramírez Pérez

Buch: Benjamin &

Stefan Ramírez Pérez

SCHLAFEN FISCH MIT OFFENEN AUGEN?

EURO 70.000,00

Produktion: Blinkerfilm

Regie: Nele Wohlatz

Buch: Nele Wohlatz

Dokumentarfilm

BE HIPPIE – MADE IN POLAND

EURO 54.200,00

Produktion:

Arche Noah Filmproduktion

Regie: Ronald Urbanczyk,

Thomas Kucharski

CHASING THE LIGHT

EURO 70.000,00

Produktion:

Samuel Núñez Moscoso

Regie: Samuel Núñez Moscoso

DER DRITTE BRUDER

EURO 70.000,00

Produktion:

Ester.Reglin.Film

Regie: Kathrin Jahrreiss

DER VORFÜHRER

EURO 55.000,00

Produktion: Lichtblick Film-

und Fernsehproduktion

Regie: Orkhan Aghazadeh

DÜTSCH – ERZÄHLUNG EINES KINOGEHERS

EURO 55.000,00

Produktion:

Büchner Filmproduktion

Regie: Christiane Büchner

JES

EURO 65.000,00

Produktion: Salto Film

Regie: Sven O. Hill

NYUMBA MBOOKE

EURO 100.000,00

Produktion: Beryl Magoko

Regie: Beryl Magoko

THE ECHO

EURO 50.000,00

Produktion: Match Factory

Regie: Tatiana Huezo

UTOPIA IN ROJAVA

EURO 63.000,00

Produktion: Fürst Film

Regie: Robert Krieg

Kurzfilm

DER NACHBAR

EURO 6.440,00

Produktion: Asbirg Naranjo

Regie: Asbirg Naranjo

DRAUSSEN

EURO 23.500,00

Produktion: Lina Schmeink

Regie: Lina Schmeink

HANÎ

EURO 25.000,00

Produktion: Ronida Alsino

Regie: Ronida Alsino

HEX PAPA, HEX!

EURO 15.000,00

Produktion: Mascha Albl

Regie: Leonard Carow

IMMACULATA

EURO 25.000,00

Produktion: Kim Lêa Sakkal

Regie: Kim Lêa Sakkal

LIFE AND DEATH OF GOD

EURO 13.000,00

Produktion: Nik Azad

Regie: Nik Azad

NANA

EURO 25.000,00

Produktion:

autumn song production

Regie: Jasmin Luu, Su-Jin Song

RETURNED

EURO 10.000,00

Produktion: Joshua Gehnen

Regie: Joshua Gehnen

THE PROMISE OF A YOUNG MAN

EURO 24.000,00

Produktion: Souluna

Regie: Josephine Marl

TRINKHALLE

EURO 15.000,00

Produktion:

Alexa Ramthun, Lars Köppl

Regie: Alexa Ramthun

Animation/ Experimentalfilm

DIE FALTE

EURO 17.000,00

Produktion und Regie:
Patrick Buhr

INSICKURE

EURO 25.000,00

Produktion: ATM
Regie: Catherina Cramer

VERGISS MAI NICHT

EURO 24.950,00

Produktion und Regie:
Tessa Langhans

Postproduktion

DU MUSST GARNIX

EURO 22.000,00

Produktion: Siegersbusch Film
Regie: Peter Wallgram

STEALTH

EURO 22.000,00

Produktion: FORTIS FEM FILM

TINA UND MEGI

EURO 27.000,00

Produktion: Color of May
Regie: Ioseb Bladze

Drehbuch

DER VERBOTENE KNOCHEN

EURO 10.000,00

Fördernehmerinnen:
Alisa Berger,
Yana Ugrehelidze,
Anna Kruglova

OH MY HEART

EURO 10.000,00

Fördernehmer:
Mats Willems

TAUWETTER

EURO 10.000,00

Fördernehmerin:
Manuela Martelli

TOTE KÖRPER RENNEN NICHT

EURO 10.000,00

Fördernehmer:
Laurenz Otto

Vorbereitung

A UND O

EURO 10.000,00

Fördernehmerin:
Ellen Rudnitzki

DAS GOLDENE ZEITALTER IM ISLAMISCHEN SPANIEN

EURO 13.200,00

Fördernehmer:
Galip Iytanir

FREI.RAUM

EURO 10.000,00

Fördernehmerinnen:
Vanessa Christoffers-Trinks,
Katrin Stahrenberg

HOW TO TALK TO LYDIA

EURO 25.000,00

Fördernehmerin:
Rusudan Gaprindashvili

OBJEKT

EURO 13.200,00

Fördernehmerin:
Loreto Quijada

RAW (WAR)

EURO 25.000,00

Fördernehmerin:
Alisa Berger

SOLANGE ES NICHT AUFHÖRT

EURO 15.000,00

Fördernehmer:
Tamer Jandali

Verleih/Vertrieb

JURY
Sitzung 02.02.2022
Matthias Helwig
 Geschäftsführer Breitwand
 Kinos, Gauting
Marcus Machura
 Camino Filmverleih, Stuttgart
Brigid O'Shea
 Co-Director Documentary Ass.
 of Europe Berlin

Sitzung 18.08.2022
Juliane Bartelheimer
 Bielefelder Kulturmanagerin
Heleen Gerritsen
 Festivalleiterin Wiesbadener
 GoEast
Jürgen Lütz
 Geschäftsführer des
 Kölner Odeon Kinos
 & Bonner FilmKinoText
 Filmverleihs

**ARE YOU LONESOME
 TONIGHT?**
EURO 15.000,00

Verleih:
 Rapid Eye Movies, Köln

ATLANTIDE
EURO 20.000,00

Verleih:
 Rapid Eye Movies, Köln

**BELLEVILLE, BELLE ET
 REBELLE**
EURO 25.000,00

Verleih:
 Real Fiction Filmverleih, Köln

DRIVE MY CAR
EURO 15.000,00

Verleih:
 Rapid Eye Movies, Köln

ENDLICH UNENDLICH
EURO 20.000,00

Verleih:
 Real Fiction Filmverleih, Köln

FUCHS IM BAU
EURO 20.000,00

Verleih:
 Rendezvous Filmverleih, Bonn

HEIL DICH DOCH SELBST
EURO 7.500,00

Verleih: mindjazz, Köln

INU-OH
EURO 20.000,00

Verleih:
 Rapid Eye Movies, Köln

KALLE KOSMONAUT
EURO 17.000,00

Verleih: mindjazz, Köln

LAND OF DREAMS
EURO 20.000,00

Verleih:
 W-film Distribution, Köln

**ONODA – 10.000 NÄCHTE
 IM DSCHUNDEL**
EURO 20.000,00

Verleih:
 Rapid Eye Movies, Köln

RETURN TO SEOUL
EURO 25.000,00

Verleih:
 Rapid Eye Movies, Köln

SORRY GENOSSE
EURO 23.000,00

Verleih:
 W-film Distribution, Köln

THE CASE YOU
EURO 16.000,00

Verleih: mindjazz, Köln

Abschlussfilm

JURY
Petra Müller
 Geschäftsführerin Film-
 und Medienstiftung NRW
 (Vorsitz)
Prof. Olaf Hirschberg
 Filmemacher, Produzent,
 Gesellschafter 58FILME,
 CVO Headtrip
Dr. Eva Laas
 Producerin, Dramaturgin
Sigrid Limprecht
 Vorstandsvorsitzende
 Förderverein Filmkultur
 Bonn e. V.
Joachim Ortmanns
 Geschäftsführer
 Lichtblick Film- und
 Fernsehproduktion

Lange/
 mittellange Filme

DANN LIEBER STERBEN
EURO 20.000,00

Fördernehmerin:
 Pauline Schläger

DAS HEXEN-SYNDIKAT
EURO 20.000,00

Fördernehmerin:
 Fabiana Fragale

JAMESTOWN
EURO 20.000,00

Fördernehmer:
 Jan Hendrik Lübbers

MY LIFE AS A DOG (AT)
EURO 20.000,00

Fördernehmerin:
 Naama Heiman

OBEN OHNE (AT)
EURO 40.000,00

Fördernehmerin:
 Isis Rampf

VIEL NEBEL IM NOVEMBER
EURO 20.000,00

Fördernehmerin:
 Anna Lena Höhne

Kurzfilme

AKHI
EURO 20.000,00

Fördernehmer:
 Mohsin Shah

DER KÖLSCHE WISCH
EURO 20.000,00

Fördernehmer:
 Maximilian Sänger

**DIE LIGA DER
 AUSSERGEWÖHNLICHEN
 ARBEITNEHMER**
EURO 19.000,00

Fördernehmerin:
 Melissa Arcak

EIN MÄDCHEN!
EURO 20.000,00

Fördernehmerinnen:
 Luisa Teruel Delgado,
 Lisanne Leuders

EL MÁRTIR
EURO 20.000,00

Fördernehmer:
 Alejandro Mathé

ERBSCHAFT (AT)
EURO 20.000,00

Fördernehmer:
 Boris Maximov

EVERYTHINGNESS
EURO 20.000,00

Fördernehmerin:
 Julia Elzbieta Jesionek

MOLOCH
EURO 20.000,00

Fördernehmer:
 Felix Geiger

TAKING CARE
EURO 20.000,00

Fördernehmerin:
 Lenia Friedrich

TEARIN' IT DOWN
EURO 9.900,00

Fördernehmer:
 Maximilian Osterholz

TULIP
EURO 20.000,00

Fördernehmerin:
 Miriam Rebecca Klischat

Gerd Ruge Stipendium

JURY

Petra Müller

Geschäftsführerin der Film- und Medienstiftung NRW

Tobias Büchner

Regisseur und Produzent

Corinna C. Poetter

Autorin und Produzentin

Carl-Ludwig Rettinger

Regisseur und Produzent

Mareike Wegener

Regisseurin und Produzentin

HEFEZEIT

EURO 15.000,00

Fördernehmerin:

Maria Mohr

ICH BIN DANN MORGEN MAL SCHLANK

EURO 15.000,00

Fördernehmerin:

Bettina Timm

SCHLAGBAUM

EURO 30.000,00

Fördernehmer:

Marcin Wierzchowski

SOLASTALGIA

EURO 20.000,00

Fördernehmer:

Florian Heinzen-Ziob

THE GODS MUST BE MISTAKEN

EURO 20.000,00

Fördernehmer:

Jakob Krese

Wim Wenders Stipendium

JURY

Wim Wenders

Regisseur und Künstler (Vorsitz)

Petra Müller

Geschäftsführerin der Film- und Medienstiftung NRW

Mirko Derpmann

Kreativdirektor, Mitglied der Geschäftsleitung Scholz & Friends Agenda

BELOW DECK

EURO 15.000,00

Fördernehmer:innen:

Martina Mahlknecht,
Martin Prinoth

GESCHICHTEN IN DER DUNKELHEIT

EURO 20.000,00

Fördernehmerin:

Tatjana Kononenko

HEUTE IST MUTTER GESTORBEN

EURO 25.000,00

Fördernehmer:

Cem Kaya

SOL

EURO 20.000,00

Fördernehmerin:

Su-Jin Song

ZUM KNOCHEN

EURO 20.000,00

Fördernehmer:innen:

Simon Steinhorst, Hannah
Stragholz, Olivia Schröder

Digitale Spiele und interaktive Inhalte

VERGABEGREMIUM

Petra Müller

Geschäftsführerin der Film- und Medienstiftung NRW (Vorsitz)

David von Galen

Referent Medienwirtschaft Staatskanzlei des Landes NRW

Ronald Kaulbach

Studio Brand Director Ubisoft Blue Byte

Julia Pfiffer

Geschäftsführerin astragon Entertainment

Andreas Suika

Global Content Evangelist EPIC Games

Konzept

ESCAPE-HISTORY-VR

EURO 20.000,00

Fördernehmer:

Platri IT

GAME OF SKILLS

EURO 19.000,00

Fördernehmer:

Euro-Sino Entertainment

HANDICAPP VOM TRAUMA ZUM TRIUMPH

EURO 20.000,00

Fördernehmer:

Routine Health

HISTORISCHE FEUERWEHR

EURO 20.000,00

Fördernehmer:

SilentFuture

KIND NATURE

EURO 20.000,00

Fördernehmer:

PolyPirates

KINKY DEMONS

EURO 20.000,00

Fördernehmer:

rel.pink

MIDCARD

EURO 19.000,00

Fördernehmer:

BUNTSPECHT

OVERPOPULATION

EURO 16.000,00

Fördernehmer:

Silent Dreams

PROJEKT AMBOSS (AT)

EURO 20.000,00

Fördernehmer:

Funtails

TRIGLAV

EURO 19.000,00

Fördernehmer:

Nurogames

WUSELIG (AT)

EURO 20.000,00

Fördernehmer:

the Good Evil

ZEITZWINKERN

EURO 10.000,00

Fördernehmer:

Haptikon – Spiele und Förderkonzepte für die Sinne

Prototyp

A MUCUS TALE

EURO 55.000,00

Fördernehmer:
Fake Lobster

CULTURES MOBILE

EURO 80.000,00

Fördernehmer:
Funatics Software

DEAD LETTERS CALLING

EURO 60.000,00

Fördernehmer:
Spoondrift Games

DESTRUCTION SIMULATOR

EURO 54.000,00

Fördernehmer:
Secret Item Games

DIGIDAGO – DER VIRTUELLE SCHMIED

EURO 79.000,00

Fördernehmer:
DIVR

EMYO

EURO 70.000,00

Fördernehmer:
refutura

EVIL PUPPETS! KILL KILL!

EURO 80.000,00

Fördernehmer:
Monokel

FLUCHT & WIDERSTAND

EURO 80.000,00

Fördernehmer:
the Good Evil

GRAFINHO

EURO 12.000,00

Fördernehmer:
SoyBloq

HIERONYMUS

EURO 23.000,00

Fördernehmer:
Rhenus Vina Musica

INVASIVE MEMORIES

EURO 25.000,00

Fördernehmer:
Thierhoff

KIND NATURE

EURO 80.000,00

Fördernehmer:
PolyPirates

KUBIFAKTORIUM 2

EURO 37.000,00

Fördernehmer:
Neomateria Games

MAGIC PAWNSHOP

EURO 79.000,00

Fördernehmer:
Spoonful Games

MIDCARD

EURO 100.000,00

Fördernehmer:
BUNTSPECHT

MORBID METAL

EURO 80.000,00

Fördernehmer:
Screen Juice Interactive

NETHER SPIRITS

EURO 80.000,00

Fördernehmer:
Spellfusion

SOLARPUNK

EURO 40.000,00

Fördernehmer:
Cyberwave

TINY BOOKSHOP

EURO 79.000,00

Fördernehmer:
neoludic games

TUBE RIDER

EURO 70.000,00

Fördernehmer:
MADsign

WINDOW STORIES

EURO 80.000,00

Fördernehmer:
Ludopium

Produktion

BELONGING

EURO 78.000,00

Fördernehmer:
Farbspiel Interactive

BOULE PETANQUE – EIN VR SPORTSPIEL

EURO 26.000,00

Fördernehmer:
Kai Kramhöft

DUNGEON FULL DIVE

EURO 130.000,00

Fördernehmer:
TxK Gaming Studios

HINTERLAND

EURO 400.000,00

Fördernehmer:
Cyber Manatee GmbH

THE FREYA NEHALENNIA INCIDENT

EURO 480.000,00

Fördernehmer:
CobaltIED

TIMERIDE WORLDS – MASTER OF TIME

EURO 292.000,00

Fördernehmer:
TimeRide

Innovative serielle Formate

BERATERSTAB

Petra Müller
Geschäftsführerin der Film- und Medienstiftung NRW (Vorsitz)

Uwe Dierks
Produzent,
Geschäftsführer
Boomtown Media

Annette Reeker
Produzentin,
Geschäftsführerin
All In Production

Karin Sarholz
TV-Expertin

FAHRSCHULE FORZEN

EURO 25.000,00

Fördernehmer:
Jonah Lambracht

FLEISCH (AT)

EURO 30.000,00

Fördernehmer:innen:
Eva Laass, Lars Hubrich

HART GEFAKT

EURO 30.000,00

Fördernehmer:
GATZKE.MEDIA

HERREN 40 – WICKED GAME

EURO 30.000,00

Produktion: CORSO Film- und Fernsehproduktion
Fördernehmer:
Ümit Uludağ

MARION – DIE FRAU MIT DEN SIEBEN GARAGEN

EURO 30.000,00

Produktion: tvist
Fördernehmer:
Sebastian Züger

MARIOTTE

EURO 20.000,00

Fördernehmerin:
Katharina Amling

MILJÖ

EURO 37.000,00

Produktion: Made in Germany
Fördernehmerin:
Melanie Andernach

MODUS MILO

EURO 12.500,00

Fördernehmer:
Alexander Conrads

MUSIFANTEN 2.0

EURO 50.000,00

Fördernehmer:
Toonsisters

NIKA, LOTTE, MANGOLD!

EURO 16.000,00

Fördernehmer:
Machmer & Schäper,
Studio Huckepack

REMOTE

EURO 30.000,00

Produktion: Cameo
Fördernehmerin:
Annette Pisacane

SCHALOTTE – EINE ZWIEBEL FÜR ALLE FÄLLE

EURO 45.000,00

Fördernehmer:
Trickstudio Lutterbeck

SCHÖNER STERBEN

EURO 20.000,00

Produktion: Fandango
Fördernehmer:
Ole Landsjöaasen

TIME LOSERS

EURO 25.000,00

Produktion: Chinzilla Films
Fördernehmer:
Jan Kühne

TWENTYSOME THINK TANK

EURO 35.000,00

Produktion: eitelsonnenschein
Fördernehmer:
Marco Gilles

VOLVO * VULVA

EURO 23.000,00

Fördernehmerin:
Julia Keller

Standortprojekte

AKADEMIE FÜR KINDER MEDIEN 2022/2023

EURO 18.500,00

Fördernehmer:
Förderverein
Deutscher Kinderfilm e. V.

CLASH OF REALITIES

EURO 70.000,00

Fördernehmer:
Cologne Game Lab (TH Köln)

CREATOR COLLEGE NRW

EURO 30.000,00

Fördernehmer:
GATZKE.MEDIA

DEUTSCHER ENTWICKLERPREIS

EURO 80.000,00

Fördernehmer:
games.NRW

DOCUMENTARY CAMPUS MASTERSCHOOL

EURO 15.000,00

Fördernehmer:
Documentary Campus

HÖRSPIELWIESE KÖLN

EURO 10.000,00

Fördernehmer:
Hörspielwiese Köln

INDIE GAME FEST

EURO 35.000,00

Fördernehmer:
INDIE Hub

NRW ACCELERATION TRACK

EURO 16.000,00

Fördernehmer:
SpielFabrique 360°

SF ACCELERATION TRACK 2023

EURO 16.000,00

Fördernehmer:
SpielFabrique 360°

TINCON KÖLN 23

EURO 30.000,00

Fördernehmer:
TINCON

VIDEODAYS FESTIVAL

EURO 66.000,00

Fördernehmer:
We Are Era

VORBEREITUNG SERIENCAMP 2023

EURO 25.000,00

Fördernehmer:
SerienCamp

YOULIUS AWARD

EURO 25.000,00

Fördernehmer:
Verein zur Förderung der Webvideokultur

9 WEBVIDEOSTIPENDIEN CREATOR COLLEGE NRW:

DER TIERARZT

EURO 6.000,00

Fördernehmer:
Karim Montasser

DIABETES OHNE GRENZEN

EURO 6.000,00

Fördernehmer:
Bastian Niemeier

EINHOLZKOPF

EURO 6.000,00

Fördernehmer:
Dinh Quang Kevin Pham

FARUKALTINOK

EURO 6.000,00

Fördernehmer:
Faruk Altinok

JONASFRS

EURO 6.000,00

Fördernehmer:
Jonas Fehrentz

KATHYINFRAME

EURO 6.000,00

Fördernehmerin:
Katharina Peters

SENKRECHTSTARTER

EURO 6.000,00

Fördernehmer:
Moritz Vieth

SEOX

EURO 6.000,00

Fördernehmer:
Anton Lukow

XVEEPI

EURO 6.000,00

Fördernehmerin:
Vivianne Pham

Hörspiel

BERATERSTAB

Petra Müller
Geschäftsführerin
Film- und
Medienstiftung NRW
(Vorsitz)

Stefan Cordes
Hörspiel WDR

Volker W. Degener
Verband Deutscher
Schriftstellerinnen und
Schriftsteller in NRW

Christiane Florin
Deutschlandfunk

ALLEINSAM (AT)

EURO 4.000,00

Fördernehmer:innen:
Philipp Blömeke, Larissa
Bischoff, Lena Entezami

AN GRENZEN

EURO 3.000,00

Fördernehmerin:
Özlem Özgül Dündar

AUF EWIG DEIN

EURO 4.000,00

Fördernehmerin:
Gesine Schmidt

AUGUST (AT)

EURO 4.000,00

Fördernehmerin:
Cristin König

AUS DER ASCHE

EURO 3.000,00

Fördernehmer:
Sebastian Hocke

DANN EBEN MIT PFERD

EURO 3.000,00

Fördernehmerin:
Lena Gorelik

DAVON HABEN WIR KEINE KENNTNIS

EURO 3.000,00

Fördernehmer:
Stefan Eberlein

DER WERT DER ARBEIT

EURO 5.000,00

Fördernehmerinnen:
Christine Werner, Sonja Ernst

DIE GESCHICHTE DER REPUBLIK SHKID

EURO 5.000,00

Fördernehmer:
Jannis Funk

DIE GLÜCKLICHE(N)

EURO 4.000,00

Fördernehmerinnen:
Susanna Mewe, Carola Lowitz

DIE UNERTRÄGLICHE GLEICHZEITIGKEIT DES SEINS

EURO 4.000,00

Fördernehmerin:
Jelena Jeremejewa

DIE UNSICHTBARE STADT

EURO 4.000,00

Fördernehmerin:
Annette Kufner

DODOMU – NACH HAUSE

EURO 5.000,00

Fördernehmer:
Jochen Langner

FIKTIONALE HÖRSPIELSERIE ÜBER LGBTQIA+ SEXARBEITER*INNEN

EURO 5.000,00

Fördernehmer:innen:
Lena Deser,
Nick Julian Lehmann

FLOG EIN VOGEL FEDERLOS

EURO 4.000,00

Fördernehmerin:
Christine Nagel

GERMANIA

EURO 3.500,00

Fördernehmerin:
Lisa Sommerfeldt

GISELA ODER AUF DEN SPUREN DER WILLIS

EURO 3.000,00

Fördernehmerin:
Lisa Spöri

MANGI MELIS KOPF

EURO 4.000,00

Fördernehmerin:
Caroline Nokel

NACHHALTIGE E-MOBILITÄT? ÜBER EIN WETTRENNEN IM NEBEL

EURO 3.000,00

Fördernehmer:
Peter Kreysler

NAVIFEHLER ROM

EURO 3.000,00

Fördernehmer:
Peter Wawerzinek

ROTER MÄRZ

EURO 3.000,00

Fördernehmer:
Adnan G. Noah Köse

SOUND STORIES

EURO 7.500,00

Fördernehmer:
Alfred Behrens

STOSSLÜFTEN

EURO 7.500,00

Fördernehmerin:
Susanne Krings

VERSINKEND

EURO 3.500,00

Fördernehmer:
Benjamin Quabeck

VOM SENDESPIEL ZUM PODCAST

EURO 10.000,00

Fördernehmer:
Ulrich Bassenge

WHITECHAPEL 1888: A HISTORY OF FEMICIDE

EURO 5.000,00

Fördernehmer:innen:
Johanna Tirnthal,
Jürg Andreas Meister

Impressum

Herausgeberin:
Petra Müller
Redaktion:
Sabine Bull
Werner Busch
Louise Lindler
Tom Wecke
Gestaltung:
bfg-cremer.de

Dank an alle
Produzenten, Sender,
Verleiher, Veranstalter
und Institutionen für
ihre Unterstützung und
die Bilder zu ihren
Filmen und Events.

Besonderer Dank gilt
den Mitarbeitenden
der Film- und Medien-
stiftung NRW, insbeson-
dere den Kolleg:innen
der Förderung für ihre
Unterstützung.

Film- und Medien-
stiftung NRW GmbH
Kaistraße 14
40221 Düsseldorf
Tel.: (0211) 930 500
Fax: (0211) 930 505
info@filmstiftung.de

© Film- und
Medienstiftung NRW,
April 2023